

hof, Bruchsal, Bretten, Mühlacker, Pforzheim und Calw nach Horb am Neckar. Die Fahrt beginnt gegen 7:15 Uhr am Bahnhof Ettlingen West. Gezogen wird der Eilzug aus den 50er Jahren von der Dampflokomotive 58 311, welche zur Zeit im Oscar-nominierten Kinofilm „Die Bücherdiebin“ zu sehen ist. Von Ettlingen West geht es über Karlsruhe nach Bruchsal. Hier wird die Lok an das andere Zugende gesetzt um anschließend die Fahrt über Bretten in Richtung Mühlacker fortzusetzen. Hier wird wiederum die Lok umgesetzt und fährt nun wieder vorwärts weiter über Pforzheim in das blühende Nagoldtal, in welchem nur selten ein Dampfzug verkehrt. Entlang der beschaulichen Nagold geht es über Calw, Wildberg und Nagold bis zum Zielbahnhof Horb am Neckar. Hier besteht die Möglichkeit, in der historischen Altstadt mit ihrer über 900-jährigen Geschichte zu flanieren und das malerische Ambiente der schönen Stadtsilhouette zu genießen. Alternativ können die Fahrgäste gegen Vorlage der Fahrkarte mit einem ermäßigten Eintrittspreis das dortige Eisenbahnmuseum der SVG erleben. An diesem Tag findet hier eine Abschiedsveranstaltung für den legendären Elektrotriebwagen ET 25 statt, welcher das Bild der elektrifizierten Vorstadtbahnlinien in den 30er Jahren prägte. Angeboten werden hier Pendelfahrten mit dem ET 25 nach Eutingen und ein Fototermin mit dem ET 25 und dessen Nachfolger, dem ET 65. Gegen 16 Uhr beginnt die Rückfahrt zu den Ausgangsbahnhöfen Calw, Pforzheim, Mühlacker, Bruchsal, Karlsruhe und Ettlingen.

Im Dampfzug befindet sich traditionell der beliebte Ettlinger Speisewagen, der zu Speis und Trank einlädt. Die Fahrt kostet für einen Erwachsenen ab Ettlingen West/ Karlsruhe Hauptbahnhof 55 €, für eine Familie 120 €, ab Bruchsal 50 €/110 €, ab Bretten 45 €/100 €, ab Mühlacker 40 €/90 €, ab Pforzheim 35 €/ 80 € und ab Calw 28 €/ 66 €. Weitere Informationen erhalten Interessenten unter www.nagoldtal-dampfzug.de oder unter der Telefonnummer: 07243-7159686 (von 10:00 bis 20:00 Uhr). Die Fahrt ist über die genannte Homepage ab sofort online buchbar.

Wichtiger Hinweis: Die Fahrt kann nur bei einer ausreichenden Anzahl an Anmeldungen stattfinden, welche bis zum 14. April erreicht sein muss. Die endgültigen Fahrzeiten werden ab Gründonnerstag auf der aufgeführten Homepage veröffentlicht.

Pfadfinderbund Süd e.V. **Stamm Cherusker**

Meuten im historischen Freiheitskampf
Unsere Wölflinge erleben in den wöchentlichen Gruppenstunden zur Zeit ihre Abenteuer als Geusen. Die Geusen sind zwar nicht so bekannt wie Robin

Hood und seine Gefährten, stellten aber während des 16. Jahrhunderts als kühne und freiheitsliebende Seefahrer doch eine tapferere Schar in Holland dar. Dort erhoben sich die Geusen gegen die spanische Besatzungsmacht und kämpften zu Wasser und zu Lande für Freiheit, Bürgerrechte und Unabhängigkeit. Als historisches Drama fand der Freiheitskampf der Geusen auch seinen Niederschlag in Schillers Schauspiel „Don Carlos“.

Im phantasiereichen Spiel mit historischem Bezug erleben unsere Wölflinge nun diesen niederländischen Freiheitskampf nach. Angesichts der Übermacht ihrer Feinde werden sie mit allerlei Tricks aufwarten müssen, um einen Sieg erkämpfen zu können.

Die Kinder der Meute Sioniwölfe aus Ettlingenweiler wurden letzte Gruppenstunde zu Hilfe gerufen: Ein nahegelegener Bauernhof brannte lichterloh! Hatten hier ihre Gegner Feuer gelegt? Gleich wurden Eimer herbeigeschafft, um aus dem Fluß Wasser zu schöpfen.

Das Vieh konnte zum Glück rechtzeitig aus den Ställen getrieben werden, doch nun liefen die Tiere scheu auf den Wiesen herum. Gut, dass die Kinder ihre Knoten gerade gelernt hatten, da konnten sie gleich Gatter aufbauen und die Tiere hineintreiben.

Kontaktadresse:

Pfadfinderbund Süd, Stamm Cherusker,
Katja Rull, Tel. 07243/78930
www.pfadfinderbund-sued.de

Jehovas Zeugen

Samstag, 5. April, 18 Uhr:

Die Heiligkeit von Leben und Blut

Das Leben ist eine heilige Gabe Gottes, die es jeden Tag zu schätzen gilt. Da es eine Gabe Gottes ist, sollten wir uns auch seine Ansicht darüber zu eigen machen. Er betrachtet das Leben als etwas Besonderes – als heilig eben. Zwischen der Heiligkeit von Leben und von Blut besteht nun eine Verbindung, weil Blut ganz eng mit den Lebensabläufen verknüpft ist. Blut ist lebenswichtig für das Leben von Tier und Mensch; in den Augen unseres Schöpfers steht Blut für Leben (siehe 3. Mose 17:11–14). Gott heiligte und segnete das Leben und Blut der Menschen sogar. Sollte sich das nicht auf unser Denken und Handeln auswirken? Aber wie? Das ist Gegenstand dieses Vortrags.

Sonntag, 6. April, 10 Uhr: Was die Bibel über spiritistische Bräuche sagt

Spiritismus bedeutet, mit unsichtbaren Geistern Verbindung aufzunehmen. Es gibt verschiedene Formen des Spiritismus. Dazu gehören Wahrsagerei, Zauberei und sonstige Formen vermeintlicher Kommunikation mit den Toten. Tatsächlich glauben viele, dass ein geistiger Teil des Menschen nach dem Tod weiterlebt und mit den Lebenden kommunizieren

kann und das Interesse am Spiritismus wächst weltweit. Wo hat der Spiritismus aber seinen Ursprung? Ist er gut – ist er schädlich? Was sagt die Bibel über spiritistische Bräuche?

Die Vorträge finden jeweils in unserem Königreichssaal in Ettlingen, Im Ferning 45 statt und dauern 30 Minuten.

Der Eintritt ist kostenfrei. Keine Kollekte.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil **Bruchhausen**



Ortsverwaltung

Ortsgeschichtliche Ausstellung

Am Sonntag, **6. April**, ist die ortsgeschichtliche Ausstellung im Rathaus Bruchhausen von 10 – 12 Uhr geöffnet. Die Bevölkerung ist zum Besuch der Ausstellung recht herzlich eingeladen. Zu sehen sind Gerätschaften aus der Landwirtschaft, dem Handwerk und der Hauswirtschaft.

Öffnungszeiten des Häckselplatzes

Der Häckselplatz in Bruchhausen ist **von April bis September jeweils mittwochs und freitags von 16 – 19 Uhr und samstags von 13 – 18 Uhr** geöffnet.

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Termine:

Montag, 7. April

09:30 Uhr – **Gestalten mit Ton** – Werkstatt Baum

14:00 Uhr – **Boule** – Bouleplatz, Fère-Champenoise-Straße

Dienstag, 8. April

09:00 Uhr – **Sturzprävention**
14:00 Uhr – **Skat**.

Mittwoch, 9. April

14:30 Uhr – **Boule** – Bouleplatz, Fère-Champenoise-Straße
14:30 Uhr – **Schach**

Donnerstag, 10. April

09:30 Uhr – **Gehirnjogging**

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im *seniorTreff* im Rathaus Bruchhausen statt.

Anmeldung und Information: Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9.30 bis 11 Uhr, Telefon 9211

VHS

Volkshochschule aktuell:

0906 Yoga

5 Abende, Beginn: 19. Mai, wöchentlich montags, 17:15-18:45 Uhr, Geschwister Scholl Schule.

0908 Yoga

5 Abende, Beginn: 19. Mai, wöchentlich montags, 19-20.30 Uhr,
Geschwister Scholl Schule
Anmeldung und Auskunft:
Tel.: 07243/94275 (auch AB),
E-Mail: vhs-bruchhausen@ettlingen.de

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Süd

Essen in der Fastenzeit in Bruchhausen

Der Missionsausschuss des Pfarrgemeinderates der Seelsorgeeinheit Ettlingen-Süd Bruchhausen-Ettlingenweier-Oberweier lädt recht herzlich ein zu einem **Essen in der Fastenzeit** am Sonntag, 6. April, ab 12 Uhr im Michaelsaal Bruchhausen, Frühlingstraße 5.

Wir bieten Ihnen Maultaschen (auch vegetarisch), frischen Kartoffelsalat und eine kleine Salatbeilage an und wie immer auch Kaffee und Kuchen. Der Erlös ist für unsere Missionsprojekte von Pater Peter Bretzinger in Ecuador bestimmt.

Kath. Kindergarten St. Michael Bruchhausen

Hallo, hier schreibt Euch wieder das kleine Sonnenblümchen!

Mit einem riesen großen „Juhuuuuuu!“ kommentierten wir letzten Freitag die Worte unserer Erzieherinnen Melanie Schosser und Kornelia Kallenbach. Die sagten uns Kindern der Naturprojektgruppe, dass wir den ersten großen Ausflug in den Wald zu *unserem* Waldplatz machen würden. Richtig angezogen, mit langer Hose und festen Schuhen gegen die Zecken und Dornen von Hecken, stapften wir los und schon eine knappe dreiviertel Stunde später konnten wir uns auf *unserem* Waldplatz vergewissern, dass in unserer kleinen Winterpause nichts weggekommen ist. Alle Bäume und Sträucher sind noch an ihrem Platz! Und wisst Ihr was, es sind sogar noch neue Bäume dazu gekommen. Die sieht man aber nur, wenn man ganz genau hinschaut. Wir haben ganz vorsichtig die alten Blätter beiseite geschoben und darunter kamen süße kleine Babybäumchen zum Vorschein. Überwiegend die Mädchen haben diese Mini-Bäume nach einem Wald-Picknick eingehend mit der Lupe untersucht. Die meisten Jungs wollten lieber „Feuer“ machen. Da wurden die größten und dicksten Äste und Stöcke zusammen gesucht und auf einen großen Haufen aufgetürmt. Wir wissen ja natürlich alle, dass man im Wald kein richtiges Feuer machen darf. Sonst kann ziemlich schnell der ganze Wald brennen. Aber so tun, darf man ja. Und ich sage Euch, es wurde ein wunderbares „Lagerfeuer“. Den Heimweg brachten wir dann auch recht schnell hinter uns, und pünktlich konnten uns unsere Mamis und Papis wieder im Kindergarten wie gewohnt abholen. Hoffentlich gehen wir ganz bald wieder in den Wald! Bis bald, Euer Sonnenblümchen!

Veranstaltungstipp:

Am 5. April findet vor dem Real in der Zehntwiesenstraße ein großer Oster-Kuchenverkauf von 9 bis ca. 12 Uhr statt. Sie sind alle zum Kauf eingeladen!
Kath. Kindergarten · St. Michael · Frühlingstr. 5 Bruchhausen,
Tel: 07243 / 9 03 77
E-Mail: kiga-brh@t-online.de
www.ettlingen-sued.de/kiga/st-michael

Kindergarten Pinkepank

Ein herzliches „Willkommen“

So, ich habe mich wieder eingelebt und weiß nun auch, was so die neuesten Aktionen sind, die wir in unserem Kindergarten gemeinsam „stemmen“. Naja, hört sich wahnsinnig an, ist halb so schlimm und tut auch nicht weh.

Im April gehen wir mal wieder in die Schule. Also, mir machts Spaß, weiß gar nicht, was die Leute da immer so'n Primborium drum machen und man doch stetig den Spruch vom „Ernst des Lebens“ oder „da musst du aber die Ohren anlegen“ oder sonst welche grausigen Schulstories von fliegenden Schwämmen, Krampen an des Nachbarns Backe und so zu hören bekommt. Ich find's friedlich und interessant und so sind wir von Anfang an echt verdammt vorurteilslos an die Sache ran gegangen. Und die finden uns Pinkepanker auch echt Klasse, wenn man sich so umhört. Klar, das Zuhören haben wir gelernt, schwätzen, das kann man von Natur aus und für den interessanten Unterricht ist ja immer noch der Lehrer zuständig und da kann ich nur sagen „Hut ab!“, fand ich bisher echt gut.

Ansonsten freuen wir uns auf unseren Schulpraktikanten, der kommt von der Waldorfschule Rastatt und will bei uns mal reinschauen. Reinschauen ist gut, der war ja selbst mal „Insasse“, wenn ich das so locker sagen darf, zusammen mit seinem Bruder. Und sicherlich wirst du mit uns kicken und uns vorlesen und Schwänke aus deinem Leben erzählen, also ich bin ja so was von gespannt auf dich!

Und es ist die Zeit, in der wir wieder Stunden auf unserem Spielplatz zubringen. Die Mädels backen Sandkuchen, die Jungs müssen die essen, eine echt blöde Rollenverteilung, aber so ist es nun mal. Dann wird gerutscht, was der Hosenboden so aushält. Ein ganz besonderer Botaniker hat schon vom Gras genascht, weil er dachte es wäre Schnittlauch und ein anderer wendet sich mit Liebe und Inbrunst den Schnecken und Feuerkäfern zu. Da soll mal einer sagen, man wäre frei in seiner Berufswahl, bei den beiden ist uns allen klar, wo die Reise hingeht.

So gehen also die Wochen dahin, ich bin immer noch der Älteste mit den längsten Haaren, wird sich wohl auch nix mehr dran ändern, aber ich lebe ganz gut mit der Bürde. Und es ist das letzte

Frühjahr im Pinkepank und das macht mich schon ein bisschen nachdenklich. Aber, hab ich mir sagen lassen, so ist es im Leben, danach kommt was Neues, vielleicht noch viel Schöneres, man wird sehen. Ich kann nur sagen, der Start im Pinkepank, das war und ist ne gute Sache . . . und wir Vorschüler werden die letzten Monate noch so richtig auskosten.

Es grüßt Euch ganz herzlich
Euer Zeno mit allen Pinkepanklern.
Kiga Pinkepank, Tel: 07243/ 98 400

Geschwister-Scholl-Schule

Besuch der Austauschschüler aus Frankreich



Am Dienstag, 18. März kamen Austauschschüler aus Hoenheim in Frankreich in die beiden 3. Klassen der Geschwister-Scholl-Schule. Zuerst waren wir zusammen im Unterricht. Danach haben wir erzählt, was wir toll fanden und sie berichteten, was hier anders ist als in Frankreich. Ab 13 Uhr haben wir im Freien gepicknickt, selbst gebackenen Kuchen gegessen und dann zusammen gespielt. Zum Schluss haben wir ein französisches Abschiedslied gesungen und von den französischen Kindern Bilder als Dankeschön bekommen. Sie sind dann mit einem riesigen Bus nach Frankreich zurück gefahren. Bericht von Filiz und Jacqueline, Klasse 3b

CDU-Ortsverband

Stammtisch

CDU Bruchhausen
Donnerstag, 3. April ab 19 Uhr in der Waldklausen mit Diskussion lokalpolitischer Themen, wie:

- „sicherer Schulweg zum Bildungs- und Betreuungszentrum“
- „verkehrsberuhigte Zone im Wohngebiet „Am Sang“
- „Ideen für Bruchhausen“

Gäste und interessierte Bürger sind willkommen.

TV 05 Bruchhausen e.V.

Generalversammlung Sonntag 30. März

Insgesamt 44 wahlberechtigte Mitglieder fanden den Weg zur Generalversammlung des TV 05 Bruchhausen. Der bisherige 1. Vorsitzende Johannes Rutter begrüßte die Anwesenden.

Danach folgte die Totenehrung, die Versammlung trauerte um die treuen Weggefährten Werner Kühn, Else Speck, Alois Bach, Otto Armbruster und Konrad Wohlhüter.

Im Bericht des 1. Vorsitzenden Johannes Rutter standen alle Helfer/innen des TV 05 im Vordergrund. Ohne ehrenamtliche Helfer, Übungsleiter, Freunde und Gönner könnte der TV 05 seinen wichtigen sozialen Auftrag nicht erfüllen.

Der TV 05 will verstärkt seine Jugendlichen in die Vereinsarbeit einbinden. Ohne tatkräftige Unterstützung sind Adventfeier, Bunter Abend, Sommer- und Jugendfest nicht machbar.

Sportwart Wolfgang Schneider dankte allen Übungsleitern für die geleistete Arbeit. Den Bericht aus dem Sportbetrieb steuerte Michael Mai bei und dankte vor allem der erfolgreichen Judoabteilung, verbunden mit herzlichem Dank an Gerald und Angelika Bauer.

Markus Schwabe erläuterte ausführlich den aktuellen Kassenbericht 2013. Insgesamt bewegt sich der TV 05 in geordneten finanziellen Verhältnissen. 2013 jedoch waren einige außerordentliche Ausgaben notwendig, wie Anschaffung eines Sitzmähers und bauliche Maßnahmen an der vereinseigenen Halle.

Dies führte zu einem negativen cash flow für das vergangene Geschäftsjahr. Danach entlastete die Versammlung den Verwaltungsrat einstimmig für die geleistete Arbeit.

Die Neuwahlen wurden durch Werner Stoll geleitet mit folgendem Ergebnis:

Erster Vorsitzender	Kurt Weber
Stellvertreter	Axel Friedrich
Zweiter Stellvertreter	Johannes Rutter
Schriftwartin	Christina Schneider
Kassenwart	Markus Schwabe
Beitragskassier	Angelika Bauer
Sportwart	Diana Merz
Wirtschaftsausschuss	Heinz Lackinger
Jugendleiter	Cedric Kunz
Pressewart	Wolfgang Stoll/
Siegbert Fahrer	

Beisitzer Claudia Stoll, Michael Mai, Dominic Mann, Werner Stoll, Norbert Krötz, Ludwig Kleinekort
Alle Wahlgänge wurden mit überwältigender Mehrheit absolviert.

Die neue Verwaltung unter der Leitung des neuen 1. Vorsitzenden Kurt Weber trifft sich zur ersten konstituierenden Sitzung am Dienstag, 8. April, 18.30 Uhr! Am 13. März wurde bereits die Jugendvertretung gewählt:

Jugendleiter	Cedric Kunz
stv. Jugendleiterin	Nina Friedrich
Jugendkassier	Maximilian Frey
Schriftführerin	Sina Angeli
Beisitzer	Franka Detemple,
David Weber, Patricia Bauer	

Die Wahl erfolgte einstimmig unter der Leitung von Christina Schneider.

Nun gilt es, mit der neuen Verwaltung und Unterstützung der Mitglieder die Aufgaben für die nächsten 2 Jahre anzugehen.

FV Alemannia Bruchhausen

FVA I – FV Ettlingenweier I 2:2 (2:1)

Mit einem 2:2 endete das Derby vor einer stattlichen Zuschauerkulisse. Bereits nach 3 Minuten traf D. Schmidt mit einem Heber die Querlatte des Gästetores. In der 13. Minute erzielte Vincent Schmidt nach doppeltem Doppelpass mit seinem Bruder Daniel das 1:0 für den FVA und als Fabian Rosema 8. Minuten später nach einem schier unglaublichen Freistoßhammer von M. Mayer, der von der Lattenunterkante ins Feld zurückprallte, den Ball über die Linie drückte, schien der FVA eine Überraschung schaffen zu können. Doch der FVE, spielerisch einfach reifer, ließ nicht locker und kam nach 35. Minute zum schnellen Anschlusstreffer. Wenig später vergab Mai die Ausgleichschance für die Gäste ehe FVA Torwart Timo Weber diesen kurz vor der Pause mit dem Gesicht gegen Eifert verhinderte. Einen weiteren Freistoßknaller von Mayer konnte FVE Keeper D. Vogel per Faustabwehr klären, so dass man mit der knappen FVA Führung die Seite wechselte.

Nach dem Wechsel spielte zunächst zwar der Gast in Richtung FVA Tor, doch der FVA konnte immer wieder irgendwie klären. Zwischen der 63. und 65. Minute hätte der FVA das 3:1 erzielen können, doch V. Schmidt scheiterte an Vogel und kurz darauf verhinderten schludrige Abspiele des FVA zwei große Kontermöglichkeiten. Mit der Einwechslung von S. Revfi wurden die Aktionen der Gäste nun immer gefährlicher, doch der eingewechselte Karolus auf FVA Seite hatte in der 69. Minute erneut eine Riesenchance, wurde aber geblockt.

Der Druck der Gäste wurde nun von Minute zu Minute größer und als Nico Linder nach 76 Minuten mit gelb-rot vom Platz musste (sah kurz zuvor gelb, weil er eine klare Fehlentscheidung kritisiert hatte) war der FVE gar in Überzahl. Trotzdem hatte Karolus nochmals eine gute Konterchance in der 79. Minute, kam aber ins Trudeln und fiel im 1. gegen 1 hin.

FVA Keeper Timo Weber hielt nun seinen Kasten mehrfach glänzend sauber und so rannte der FVE bis zur 90. Minute gegen die aufopferungsvoll kämpfenden Alemannen, um den Ausgleich zu erzielen. Der 18-Meter-Schuss des Angreifers Pitz wurde so unglücklich abgefälscht, dass Weber diesmal chancenlos hinter sich greifen musste.

Beinahe hätte der FVE das Spiel noch gewonnen, doch in der 4-minütigen Nachspielzeit vergab man noch 2 Riesenchancen, so dass der FVA am Ende mit dem einen Punkt zufrieden sein musste. Insgesamt ein gerechtes Ergebnis. Positiv zu erwähnen, das wie immer insgesamt sehr faire Verhalten der Spieler und auch der Zuschauer. Das Spiel

war jederzeit umkämpft und es gab logischerweise auch Fouls, aber auch immer sofort wieder die Entschuldigung und Shake Hands unter den Beteiligten. Trotz oft zu Recht kritischer Betrachtung soll einigen an dieser Stelle ins Gedächtnis gerufen werden, dass beim FVA 8 Mann in der Anfangsformation stehen, die schon in der B-Klasse hier gespielt haben und man die Mannschaft bisher immer nur mit Spielern aus unteren Klassen oder aus der Jugend ergänzt hat. Die Jungs haben Unterstützung verdient.

Dies sollte in aller Sachlichkeit einfach auch einmal anerkannt werden, denn so einfach in der Kreisliga mitzuspielen, ist es halt dann doch nicht.

Der FVA II unterlag nach einem ganz schwachen Auftritt dem FC 21 II mit 0:2. Am kommenden Sonntag, 15 Uhr, tritt der FVA beim Tabellenzweiten Fortuna Kirchfeld an. Der Gastgeber, vor der Saison und auch in der Winterpause nochmals enorm verstärkt, hat beste Aussichten auf den Relegationsplatz und gewann am Vorsonntag in Spöck mit 5:1, so dass der FVA dort krasser Außenseiter ist.

Der FVA II reist zum SV Staffort I, Spielbeginn 13 Uhr.

TRIMMCLUB Ettlingen-Bruchhausen e.V.

Ostermontagswanderung

„Entlang des Rheins“

Die traditionelle Ostermontagswanderung, 21. April, führt in diesem Jahr „Entlang des Rheins“.

Von der Rhein-Rench-Halle führt die Tour ohne nennenswerte Steigungen durch schöne Rheinauen, mal direkt am Rhein entlang und mal über Wiesen, kleine Wäldchen. In Gamsheim machen wir eine Führung durch die Fischtreppe Rheinau, passe á poissons. An drei Glaswänden kann man dort den Fischen beim Wandern zuschauen!

Der Eintrittspreis liegt bei ca. 2 €. An einer träumerischen Stelle an einem Rheinarm wird die Möglichkeit für ein gemütliches Picknick auf Baumstämmen genutzt. Zur Abrundung des Tages ist am Abend eine Einkehr im „Gasthaus Grüner Baum“ in Helmlingen vorgesehen.

Die Anfahrt zum Ausgangspunkt der Wanderung, Parkplatz Rhein-Rench-Halle Helmlingen, Dorfstraße 75, 77866 Rheinau, erfolgt mit dem PKW in Fahrgemeinschaften. Abfahrt ist um 10 Uhr am Bahnhof in Bruchhausen.

Die Wanderung führt Renate Hauf, Tel. 07243-99812.

Weitere Informationen auch zu anderen Aktivitäten des Trimmclubs unter www.tceb.de

Gäste sind herzlich willkommen.

Harmonika-Club Bruchhausen e.V.

Freuen Sie sich auf die Klassik-Häppchen am 6. April

Am kommenden Sonntag, **6. April**, werden **von 17 bis 19 Uhr** die Klassik-Häppchen im **evangelischen Gemeindezentrum Bruchhausen** stattfinden. Die Klassik-Häppchen sind eine tolle Kombination aus Akkordeonmusik, Unterhaltung, Geselligkeit und kulinarischen Genüssen. Wie jedes Jahr ist der **Eintritt kostenlos!**

Die Harmonikaner, Leitung Willi Maisch, und das 1.Orchester, Leitung Martin Oberle, haben ein tolles Programm einstudiert und werden Sie mit ansprechenden musikalischen Häppchen begeistern. Treue Gäste wissen, dass auch die kulinarischen Häppchen zwischen der Musik keine Wünsche offen lassen. Neugierige und hellhörig gewordene Akkordeonfreunde dürfen sich gerne von den Impressionen der letzten Jahre auf www.harmonika-club-bruchhausen.de überzeugen lassen.

Musikverein Bruchhausen

Auftritt Blasorchester

Am Freitag, 4. April, feiert unser Ehrenvorsitzender Bernhard Heinzler seinen 75. Geburtstag. Das Ständchen findet um 18 Uhr in der Tulpenstr. 22 statt. Treffpunkt ist um 17:45 Uhr. Kleidung: blaues Polo

Hauptversammlung



Haben in der Vereinsverwaltung und anderen Aufgabengebieten Verantwortung übernommen. v.l.: *Ilona Bretzinger (Hauptkassier), Christian Bretzinger (2. Vorsitzender), Thilo Neher (Kassenprüfer), Marius Papp (Beisitzer), Sascha Cerveny (Kassenprüfer), Berthold Weismann (Jugendleiter), Sabine Günth (Beisitzer), Thomas Klein (Beisitzer), Hans Vetter (Schriftführer), Bernhard Klein (1. Vorsitzender), Gerhard Steinbach (Beisitzer), Bernhard Heinzler (Ehrenvorsitzender) Klaus Häftele (Beisitzer / 2. Musikervorstand), Regina Lang (Beisitzer), Volker Toth (1. Musikervorstand), Melanie Fluck (Beisitzer), Klaus-Dieter Becker (Ehrenvorsitzender)*

Musikproben im Vereinsheim

Jugendorchester: dienstags um 18:15 Uhr,
Blasorchester donnerstags um 20 Uhr

MVB im Internet

Infos, Termine, Bilder, Geschichten und alles was hier keinen Platz findet gibt's auf www.mv-bruchhausen.de.

Gesangverein Edelweiß Bruchhausen e.V.

Frühling beim GVE

*„Wenn die Blumen und Falter sich wiegen,
schöne Klänge durch die Lüfte fliegen.*

*Wenn die Welt nach Blumen duftet und
das Herzlein singt,
Dann ist jemand da, der uns den Frühling
bringt.“*

Mit dem Frühling kommt auch zum Gesangverein Edelweiß Bruchhausen der neue Chorleiter Harald Volz.

Hiermit möchte der GVE ihn nochmals herzlich in seiner Mitte begrüßen. Er übernimmt als Nachfolger von Elfriede Becht den Chor InTone.



(Links: Harald Volz, rechts: 1.Vorsitzender Heinz Gebhardt)

Wenn auch Sie Spaß am Singen haben, besuchen Sie den GVE doch einfach! Geprobt wird immer **dienstags um 20 Uhr** im Vereinsheim in Bruchhausen (bei der Franz-Kühn-Halle). Weitere Infos unter: www.gve-bruchhausen.de

Termin zum Vormerken:

Spargelfest am 10. + 11. Mai

Schäferhundeverein e.V. OG Bruchhausen

Verwaltung

Nachdem am 19. Februar die satzungsgemäße Vorstandschaft gewählt worden war, wurden am 18. März die Positionen im Verwaltungsbereich besetzt.

Vorstandsmitglieder:

Vorsitzender: Elmar Pedajas

Zuchtwart: Harald Umland

Schriftführerin: Christa Fäßler

Kassiererin: Stephanie Reiser

Verwaltungsmitglieder:

2. Vorsitzender: Karl-Heinz Schott

Übungsleiter: Manuela Borgiel

Jugendwart: Helmut Sauer

Beisitzer: José Fernandez

Beisitzer: Jürgen Heneka

Beisitzer: Manfred Fritz

Achtung neue Kurse

Je besser ein Hund hört und sozialisiert ist, je mehr Freiheit und Spaß haben er und ich.

Der Schäferhundeverein bietet Kurse für die Basisausbildung, Sozialisierung und eine Welpengruppe an. Wir starten mit einer Schnupperstunde am 6. April um 11 Uhr, Hunde aller Rassen sind willkommen.

Über Ihren Besuch würden wir uns freuen! Ein gültiger Impfausweis und eine Hunde-Haftpflichtversicherung sind Grundvoraussetzung.

Verein für Obstbau, Garten u. Landschaft Bruchhausen e.V.

Jahreshauptversammlung

Die 1. Vorsitzende eröffnete die Jahreshauptversammlung mit besonderer Begrüßung des derzeit amtierenden Ortsvorstehers Kurt Mai, von Gerd Waizenegger vom Bezirksverein Albau sowie aller Mitglieder und deren Angehörigen.

Sie wies gleich auf die stetig sinkenden Mitgliederzahlen hin und rief dazu auf, dass diese doch hoffentlich nächstes Jahr zum 65-jährigen Jubiläum des Vereins wieder ansteigen mögen.

Neuwahlen standen nicht auf der Tagesordnung

Die Entlastung des Vorstandes wurde später durch Kurt Mai übernommen. Zur Einleitung des Abends spielte Melanie Fluck ein gefühlsvolles Musikstück auf der Klarinette.

Es folgte die Totenehrung

Zum Jahresbericht konnte Gisela Fluck von einem sehr aktiven Vereinsjahr berichten. Der Dank ging zuerst an die Beisitzer und deren Frauen, die mit viel Tatkraft die schönen Dekorationen zu den Veranstaltungen aufbauten. Den vereinstreuen Helfern, auf die man sich immer verlassen konnte, den Bäckerinnen mit den fantastischen Kuchen zum Apfelfest mit großer Apfelausstellung, den lieben Spendern, die an unsere bescheidenen finanziellen Möglichkeiten denken: allen einen lieben Dank.

Zum Thema Schnittkurs

berichtet Gisela Fluck, dass der Rebenschnitt dieses Jahr schon am Faschingsamstag erfolgte. Er wurde sehr gerne angenommen. Großen Dank an Frau Haller, auf deren Anwesen dieser von Fachwart Helmut Link durchgeführt wurde.

Ein Schnittkurs für Ziersträucher in Haus- und Vorgärten wurde vorgemerkt. Erst nach der Blüte der Frühjahrsblüher werden diese ordentlich vom Altholz befreit und kräftig eingekürzt, so dass sie sich über den Sommer wieder schön entfalten können und neue Knospen ansetzen.

2013 fanden einige Unternehmungen des Vereins statt

So hatte der Kleintierzuchtverein zu seiner großen 100-Jahr-Feier die Vereine und Ehrengäste eingeladen.

Am 13. Mai ehrten wir Alois Bach im Rahmen einer kleinen Feier in der Verwaltung für 60 Jahre innere Vorstandsarbeiten wie Schriftführer, Kassier usw. Immer wenn Not am Mann war. Bis zuletzt wertvoller Beisitzer und Künstler. Fotomappen im Umlauf gaben Einblick in die Vereinsarbeiten. Die Vorbereitungen zu stets neuer Deko zum Erntedank in der katholischen Kirche. Täglich die beliebten Kränzchen binden. Ein extra Dank an Renate, dass wir wie immer, in ihrer Scheune arbeiten durften. Das beste Ergebnis war wieder das Apfelfest mit großer Apfelausstellung und Obstverkauf. 10 Jahre - ein kleines Jubiläum - mit Kaffee und Kuchen Spenden. Zahlreiche Besucher, Wetter gut - alles gut. Ein Vortrag der Landschaftsingenieurin vom Augustenberg mit dem Thema „Pflanzungen in Hausgärten“ - vom Bezirksverein Albgau organisiert, wurde gerne angenommen. Die netten Einladungen zu den runden Geburtstagstagen und das Helferessen im Spätherbst. Manch freundschaftlicher Pflanzenrat hält den Verein zusammen.

Bericht des Kassiers

Sehr ausführlich legte Helmut Löffl die Jahresbilanz des Vereins offen. Durch viel Eigenarbeit auch außerhalb der Vorstandschaft und umsichtige Sparsamkeit durch Preisvergleiche konnte er Positives berichten. Auch, dass unser Jahresbeitrag für Pflichtrentner mit 8 € bleibt.

Bericht der Kassenprüfer

Kurt Mai informierte die Mitglieder über die Kassenprüfung, die dieses Jahr auf Wunsch von Helmut Haas bei ihm zu Hause durchgeführt wurde. Zur Freude der Prüfer, die nach einer Stunde keinen Fehler finden konnten und eine einwandfreie Kassenführung von Helmut Löffl vorfanden. Er empfahl den Kassier zu entlasten. Dies geschah per Handzeichen einstimmig ohne Enthaltung und Gegenstümme. Ebenso die gesamte Vorstandschaft.

In einem kurzen Rechenschaftsbericht von Kurt Mai lobte er Helmut Löffl für seine einwandfreie Kassenführung und korrekte Übertragung. Er sprach von einem konstruktiven Jahr 2013, dass das gesamte Team prima meisterte. Er lobte die viele Arbeit, die der Verein in die Pflege des Wegekreuzes investiert hat. Die hervorragende Leistung von Gisela Fluck und ihrer Mannschaft begeistert ihn. So ein Engagement findet man nicht in jeden Ortsteil. Auch bei dem Blumenschmuck am Abend der Hauptversammlung hat sich der Verein wieder viel Mühe gegeben. Er dankte der gesamten Verwaltung für die geleistete Arbeit. Danach überreichte Helmut Löffl den Obolus für die Kleintierzüchter. Peter Ochs bedankte sich im Namen seines Vereins und hofft auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Ein ganz spezieller Dank von Helmut Löffl und ein kräftiger Applaus der Anwesenden für die 1. Vorsitzende. Er sprach ihr ein großes Dankeschön für die über das normale Maß hinaus geleistete Arbeit aus und überreichte ihr eine Pflanze für ihren Garten.

Anträge wurden keine gestellt

Zum Thema Beitragserhöhung vom Bezirksverein Albgau informierte Gerd Waizenegger detailliert über Verwendung und Abgabe an den Logl den Dachverband für Baden-Württemberg in Stuttgart. Ebenso lud er zur Jahreshauptversammlung sämtlicher Gartenvereine ein, mit einer kleinen Apfelpresentation und weiteren Aktivitäten für 2014.

Der Verein plant 2 Halbtagesfahrten. Zum Rosengarten in Baden-Baden und zur Chrysanthemenschau nach Lahr. Wer an der Landesgartenschau Interesse hat, könne sich - so Herr Waizenegger - den Vereinen Malsch oder Pfaffenrot anschließen. Nach dem offiziellen Teil wurde die traditionelle Tombola ausgegeben.

Stadtteil **Ettlingenweiler**



Ortsverwaltung

Nischenfiguren des Rathauses saniert
Mitte Oktober haben die Nischenfiguren des Rathauses ihren Platz verlassen, um durch eine Restaurierung von den Schäden der Zeit und des Wilden Weines befreit zu werden. Letzte Woche kamen sie wieder in altem Glanz ins Rathaus zurück.

Einen Bericht darüber finden Sie im vorderen Teil dieses Amtsblattes auf Seite 9. Wir danken allen Beteiligten, der Restauratorin Frau Fritz, Herrn Kunz vom Amt für Gebäudewirtschaft, Frau Maier vom Museum, Frau Axelsohn und Herrn Bannwarth für ihr Engagement um unsere beiden Nischenheiligen.

Namens des Ortschaftsrates Ettlingenweiler:
Elisabeth Führinger
Ortsvorsteherin

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung
Am Montag, 7. April, ist die Ortsverwaltung von 8 bis 12 Uhr geöffnet. Am Dienstag, 8. April, ist von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 16 Uhr geöffnet.

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Süd

Essen in der Fastenzeit in Bruchhausen
Der Missionsausschuss des Pfarrgemeinderates der Seelsorgeeinheit Ettlingen-Süd Bruchhausen-Ettlingenweiler-Oberweiler lädt recht herzlich ein zu einem **Essen in der Fastenzeit** am Sonntag, 6. April, ab 12 Uhr im Michaelsaal Bruchhausen, Frühlingstraße 5.

Wir bieten Ihnen Maultaschen (auch vegetarisch), frischen Kartoffelsalat und eine kleine Salatbeilage an und wie immer auch Kaffee und Kuchen. Der Erlös ist für unsere Missionsprojekte von Pater Peter Bretzinger in Ecuador bestimmt.

Erich Kästner-Schule

Acht Pfoten zu Besuch



Im Rahmen des Lehrplanthemas „Der Hund“ bekam die zweite Klasse der Erich Kästner-Schule Ende Februar den ersehnten Besuch von Christine Durm-Schenk, TEAMCANIN Trainerin in Karlsruhe, sowie den Hunden Shalu, ein 6-jähriger Tibet Terrier Rüde und Kira, eine 5-jährige Labrador Hündin.

Den Kindern sollen altersgerecht und anschaulich die wichtigsten Regeln im Umgang mit Hunden vermittelt werden. Denn Kinder profitieren vom Zusammensein mit den Vierbeinern: sie lernen Hunde verstehen und einen respektvollen Umgang mit ihnen zu pflegen. Da Hunde heutzutage zum Alltag in deutschen Städten und Familien gehören, ist es wichtiger denn je, dass bereits Kinder gut mit den Vierbeinern auskommen.

Es wurde von Frau Durm-Schenk vermittelt, wie man sich Hunden richtig nähert, woran man erkennt, ob und wie Hunde gestreichelt werden möchten, welches Verhalten unangemessen ist, welche Grenzen es zu respektieren gilt und wie man eine unangenehme Begegnung mit einem Hund vermeiden bzw. meistern kann.

Das neu erworbene Wissen konnte an den beiden mitgebrachten Besuchshunden Shalu und Kira in die Praxis umgesetzt werden und der Wissensdurst rund um das Thema „Hund“ wurde gestillt. Alle Beteiligten, sowohl Zwei- als auch Vierbeiner, hatten viel Spaß an der außergewöhnlichen Unterrichtsstunde.

Kindergarten St. Elisabeth

Flohmarkt

Am 5. April lädt der St. Elisabethkindergarten Ettlingenweiler wieder ins Gemeindezentrum in Ettlingenweiler zum Kinderflohmarkt ein.

Von 14 bis 16 Uhr kann alles rund ums Kind gekauft und verkauft werden. Es wird wieder die Kinderbetreuung geben und mit Kaffee und Kuchenverkauf ist auch fürs leibliche Wohl gesorgt.

Tischreservierung unter 0176-83025191 oder marina-hoss@web.de
Standgebühr beträgt pro Tisch 6 Euro und einen Kuchen, die Kleiderstange kostet 1 Euro.

TV Ettlingenweier

Abt. Handball

Spiele am kommenden Wochenende:

Samstag, 5. April:

mA-Jgd.: 15.50 Uhr

Post Südstadt KA - HSG EBE

in der Eichelgartenhalle, Rüppurr

mD-Jgd.: 16.30 Uhr SV Langensteinbach

- TVE in Langensteinbach

Damen1: 18 Uhr

TSV Graben - TVE in Graben-Neudorf

Sonntag, 6. April:

mE-Jgd.: 14.15 Uhr

HSG Wei/Grö - TVE in Weingarten

Herren : 19.15 Uhr

TS Durlach - TVE in Durlach

Wir laden Euch hiermit ein, beim **Oster-Handballcamp des TV Ettlingenweier** dabei zu sein.

Wenn Du zwischen 9 und 14 Jahre bist (**Jahrgänge 2000 bis 2005**) und schon immer mal Lust oder Interesse hattest Handball zu spielen, dann haben wir was für Dich:

WO: Albgauhalle Ettlingen

WANN: 24. und 25. April von 9 bis 16 Uhr

WAS: Handballcamp mit ausgebildeten Handballtrainern und TVE Betreuern

FÜR WEN: **für alle Mädchen und Jungen, auch ohne Handball-Kenntnisse**

WIEVIEL: 20 € für beide Tage

WAS NOCH: Vollverpflegung an beiden Tagen, jedes Kind erhält ein Camp-T-Shirt, jederzeit erreichbares Orga-Team an beiden Tagen

Bei Interesse bitte mail an

ostercamp2014@tv-ettlingenweier.de schicken oder per Telefon 07243/579811

TV Ettlingenweier Damen I :

HSG TB/TG 88 Pforzheim 11:23 (5:10)

Am vergangenen Sonntag empfingen die Weier Damen die Mannschaft der HSG TB/TG 88 Pforzheim. Bereits im Hinspiel tat man sich mit diesem Gegner schwer, was sich auch an diesem Tag wieder zeigte. Zu wenig Kontakt in der Abwehr und zu wenig Druck im Angriff machte es dem Gegner leicht, Tore zu verwandeln bzw. zu verhindern. Zur Halbzeit ging man schließlich mit einem Rückstand von 5 Toren in die Kabine. Mit neuer Kraft startete man in die zweite Halbzeit, jedoch setzte sich das Spiel der ersten Halbzeit fort. Die Weier Damen fanden zu keiner Zeit zu ihrem Spiel und konnten letzten Endes nur eine noch höhere Niederlage vermeiden. Die Damen aus Pforzheim gewannen verdient mit 12 Toren Vorsprung.

Es spielten: Christina Kassel (1), Lena Drixler, Laura Vogel (1), Laura Cullmann (3), Tamara Müller (1), Janina Garcia

(Tor), Claudia Pfistermeister (1), Fabienne Deck (1/1), Lea Maisch (3/2), Michelle Donié, Janine Utz

TV Ettlingenweier 2 – TSV Jöhlingen 2 (8:13 / 18:34)

Nur in der ersten Halbzeit gelang es uns, den ungeschlagenen Tabellenführer einigermaßen in Schach zu halten bzw. ihm Kopfzerbrechen zu bereiten, was durch einige schön vorgetragene Spiel- und Stoßbewegungen geschah. In der zweiten Halbzeit ließen die Kräfte nach, die Abspielfehler häuften sich, die Gäste liefen Konter um Konter und die wenigen Torchancen, die wir hatten, konnten nicht verwertet werden. Die Halbzeitvorgaben des Trainers wurden wieder einmal nicht umgesetzt. Herzlichen Dank an Hannah aus der A-Jugend, die uns ausgeholfen hat und ihre Sache gut gemacht hat.

Am 13. April findet das letzte Spiel auswärts gegen Leopoldshafen statt, dort sollte man sich als Abschluss noch einmal ordentlich aus der Affäre ziehen.

Es spielten: Tina Kiefer im Tor, Lesley Weber, Tamara Bechler (2), Sandra Freund (5), Jennifer Kröner (1), Fabienne Utz (1), Marion Bretzinger (3), Kathrin Mettmann (4), Hannah Dern (2)

FC Südsterne – TSV Schöllbronn 5:0 (2:0)

Einen Rabenschwarzen Tag erwischte unsere Mannschaft in Südsterne.

Obwohl unser Trainer wegen zweier kurzfristiger Ausfälle die Mannschaft noch umstellen musste, fand man zu Beginn gut ins Spiel, und kam in der 2. Minute zur ersten Torchance, die wir leider nicht nutzen konnten. Nach einem individuellen Fehler, dies sollte nicht der einzige sein am diesem Tage, ging Südsterne in der 8. Minute durch den daraus resultierenden Freistoß mit 1:0 in Führung. Schöllbronn brauchte einige Zeit, um diesen Schock zu verdauen. In der 23. Minute hatten wir die große Ausgleichschance, als ein Kopfball nur knapp sein Ziel verfehlte. Ein folgenschwerer Ballverlust bescherte Südsterne einen Konter, den ihr Stürmer in der 40. Minute zur 2:0 Führung nutzte. Zu Beginn der zweiten Halbzeit versuchte der TSV, den Gegner mehr unter Druck zu setzen. Diese Bemühungen wurden binnen 3 Minuten zerstört, als wiederum zwei schwere Fehler in der 51. und 54. Minute dem FC Südsterne das 3:0 und 4:0 bescherten, was sogleich die Vorentscheidung bedeutete. In der 55. Minuten vergaben wir die Chance noch zu verkürzen. Wiederum ein Fehlpass, welcher zu einem Konter führte, konnte nur durch ein Foul im Strafraum unterbunden werden. Den fälligen Strafstoß verwandelte Südsterne zum 5:0 Endstand. Chancen in der 75. und 77. Minute brachten keine Ergebniskorrektur mehr. Südsterne gewann letztendlich hochverdient. All die positiven Eigenschaften der ersten Spiele, Laufbereitschaft, Einsatzwille, taktische Disziplin

und mannschaftliche Geschlossenheit, konnte unsere junge Mannschaft am heutigen Tag leider nicht abrufen.

Vorschau:

Sonntag, 6. April, 15 Uhr

TSV Schöllbronn – SC Neuburgweier

Spielgemeinschaft TV Ettlingenweier und HSG Ettlingen Bruchhausen

C-Jugend männl.:

Letzter Spieltag der Saison

Am 29. März war der letzte Spieltag für die Handball Mannschaft männliche C Jugend der Spielgemeinschaft TV Ettlingenweier und HSG Ettlingen Bruchhausen. Wir waren zu Gast bei Li Ho Li Linkenheim-Hochstetten-Lidolsheim. Mit dabei waren Mika Roth, Julian Steitel, Nicolai Buchscheidt, Sebastian Haaga, Dario Saladino, David Felck, Erik Jörgger, Tim Lauinger, Frederic Witte, Xaver Nitzke, Robin Wohlfart, Simon Seifried, Timm Makowski und Niklas Witz. Nach dem Anpfiff ging Li Ho Li mit 1:0 in Führung, konnte sich allerdings nicht mit mehr als zwei Toren absetzen. Zum Ende der ersten Halbzeit stand es dann allerdings 12:7 für den Gastgeber.

In einer kampfbetonten und spannenden zweiten Halbzeit konnte die Spielgemeinschaft Ettlingen stark aufholen. Kurz vor Ende beim Spielstand von 16:15 musste Ettlingen jedoch in Unterzahl spielen und konnte in der Schlussphase nicht mehr die entscheidenden Treffer erzielen. Endstand 19:16 für Li Ho Li.

Männliche E-Jugend:

TVE- MTV Karlsruhe 13:12

Das letzte Heimspiel der E-Jugend für die Saison sollte ein Spitzen-Kampf werden. Sehr konzentriert, wenn auch mit den kleinen üblichen Fehlern, gestalteten die Jungs das Spiel sehr abwechslungsreich und waren dabei nicht klein zu kriegen. Der Trainer hatte eine wahre Freude, dem Spielgeschehen zuzusehen. Die Jungs machten mit nur einem Auswechselspieler einfach das, was sie wirklich super können. Miteinander spielen. „**Es scheint eine echt Klasse Mannschaft zu sein“**, dieses Lob kam von einem der Zuschauer. Mit nur einem Tor Vorsprung kam die Verschnaufpause - die Halbzeit.

Danach gingen die Jungs noch besser zwischen die Bälle und erzielten leider nicht immer ein Tor. Zu hektisch oder einfach nicht auf den Tormann geschaut. Aber es sollte bis Spielende noch spannend bleiben. Tormann Chris hat es mal wieder dem Gegener so richtig schwer gemacht. Das hieß aber auch, dass er hochkonzentriert dabei war. So spielten die Jungs sich bis zum Schlusspfiff zum ersehnten Siegestor locker ran. Jonas, Lysander, Robin und Luca machten zwar all die Tore, aber die ganze Mannschaft hat es zum SIEG gebracht. Denn auch das Vorbereiten des Torschusses ist wichtig. Und das haben die Jungs

gemeinsam immer klasse durchgeführt. Julius hatte ein gutes Auge, so dass er dem Gegner den Ball einfach rausfangen konnte. Tim hatte einen Gegner zu decken, der manche Mühe hatte. Wohl lag es an der „Größe“, von Tim. Aber das ist Tims Stärke-flink und mit einem riesigen Kampfegeist. Mit dem Schlusspfiff dann die Erlösung.

GEWONNEN. Glückwunsch.

Es spielten: Jonas (1), Robin (1), Lysander (2), Luca (9), Tim, Chris (Tor), Malte, Julius.

Das nächste und letzte Spiel findet am **Sonntag, 6. April, um 14:15 Uhr in der Emil-Arheit-Halle Weingarten/Grötzingen** statt. (Anfahrtsweg unter der TVE Homepage zu finden). Es wäre klasse, wenn ALLE Eltern zu diesem Spiel dabei wären. Natürlich auch alle anderen Freunde oder Verwandte. Einfach nur zur lautstarken Unterstützung.

Fußballverein Ettlingenweier

1. MANNSCHAFT

FV BRUCHHAUSEN - FV 2:2 (2:1)

Torschützen:

RALF COMORA, DAVID PITZ

2. MANNSCHAFT

VFR ITTERSBAACH 2 - FVE 2 1:3 (1:0)

Torschützen: DENNIS LIEBMANN,

MARIO KAUFMANN, STEFAN SIEMEC

VORSCHAU

1. MANNSCHAFT

Samstag, 5. April um 17 Uhr

FVE - TSV REICHENBACH

2. MANNSCHAFT

Samstag, 5. April um 15 Uhr

FVE 2 - SV SPIELBERG 2

Damen lassen bei Spvgg Oberhausen Punkte liegen

Die Damen des FV Ettlingenweier reisten am vergangenen Sonntag zum ersten Auswärtsspiel der Rückrunde nach Oberhausen. Der FVE hatte das Spiel von Beginn an in der Hand und setzte den Gegner unter Druck, der nur sehr selten in die gegnerische Spielhälfte kam und sich keine nennenswerte Torchance erspielen konnte. Allerdings schaffte es der FVE nicht, den Ball im Tor von Oberhausen unterzubringen. Nach dem Seitenwechsel zeigte sich dasselbe Bild. Der FVE machte weiter das Spiel und scheiterte mehrmals an der guten Torhüterin von Oberhausen. Auch Oberhausen ließ seine Torchance ungenutzt. So blieb es beim 0:0. Aufgrund des Spielverlaufs und der deutlichen Chancenmehrheit hätte sich der FVE drei Punkte verdient und reist mit nur einem Punkt zurück.

Am nächsten Samstag, 5.4., treten die FVE-Damen um 19 Uhr im Heimspiel gegen die SG Jöhlingen-Söllingen an. Die Motivation für dieses Spiel ist besonders hoch, da man nach der sehr schlechten Leistung im Hinspiel einiges wieder gut zu machen hat.

Erinnerung an die Jahreshauptversammlung

Alle Mitglieder sind eingeladen zu Jahreshauptversammlung am

Sonntag, 13. April, um 19 Uhr

im Clubhaus des FV Ettlingenweier.

Die Tagesordnung wurde in Ausgabe 12 veröffentlicht.

Anträge sind schriftlich bis spätestens 8 Tage vor der Jahreshauptversammlung beim 1. Vorstand Martin Waldenmaier, Rosenstr. 19, 76275 Ettlingen einzureichen.

D-Jugend

FV-Ettlingenweier : SG Rüppur 3:1 (3:0)

Tore für Ettlingenweier: Niclas Schenk 2, Constatin Gintner 1

Es war ein sehr gutes Spiel unserer Mannschaft gegen die in der Tabelle vor uns stehenden Rüppurer, wobei tolle Tore erzielt wurden. In der 2. Halbzeit drängten die starken Gäste immer mehr auf unser Tor, jedoch stand unsere Abwehr sicher.

F-Jugend

Beim 1. Spieltag in Bernbach hatte man wieder einmal zu wenig Spieler für beide Mannschaften zur Verfügung.

Die F1 konnte zwei Spiele siegreich beenden, 1 x trennte man sich unentschieden, das 4. Spiel ging verloren.

Im 1. Spiel war man nur körperlich auf dem Spielfeld anwesend. Man verschlief das Spiel, und verlor somit ohne Gegenwehr. Danach steigerte man sich von Spiel zu Spiel.

Im 2. Spiel trennte man sich unentschieden, die restlichen Partien beendete man siegreich.

Die F2 konnte nur einen Sieg erringen, die anderen Partien verlor man. Auch die F2 war im ersten Spiel nur körperlich auf dem Spielfeld, und verlor das Spiel klar. In den nächsten beiden Spielen steigerte man sich, verlor aber beide Spiele nur knapp. Im letzten Spiel konnte man einen knappen Sieg erspielen.

Torschützen: Finn W. 4 x, Kevin 4 x, Marcel 3 x, Robin 2 x und Samuel 2 x

Es spielten: Marcel (Tw), Jakob (Tw), Finn M., Samuel, Robin, Kevin, Leonie, Emma und Finn W.

Vorschau: Samstag, 5. April, 2. Spieltag in Völkersbach um 9:30 Uhr, Abfahrt um 8:45 am Clubhaus

TTV Ettlingenweier 1980 e.V.

Bericht über Generalversammlung

Auf der Generalversammlung am Sonntag, 30. März, durfte Vorstand Matthias Buchmüller unter den Anwesenden auch Oberbürgermeister Arnold begrüßen und bat zunächst in einer Schweigeminute der verstorbenen Mitglieder zu gedenken. Bevor er dann gemäß der Tagesordnung zu den Berichten der Vorstandsmitglieder aufrief, wollte er es nicht versäumen, dem nach 24 Jahren aus der Vorstandschaft ausscheidenden

2. Vorsitzenden Heinz Peters für sein unermüdliches Engagement für den Verein zu danken.

Heinz Peters hatte in dieser Zeit 18 Jahre den Posten des 1. Vorstandes inne, danach unterstützte er seinen Nachfolger Matthias Buchmüller als 2. Vorsitzenden des Vereins. In seiner Laudatio verwies Vorstand Matthias darauf, dass Heinz Peters neben den sportlichen Belangen des Vereins auch immer die außersportlichen Aktivitäten beim TTV Ettlingenweier am Herz lagen. So führte er Regie bei diversen Festen und vor allem bei vielen schönen Vereinsausflügen. Die Entscheidung, sich am Bau des Vereinsheims zu beteiligen, hat Heinz Peters forciert und mitgetragen. Da war es nur konsequent, sich beim Umbau und der Sanierung der Bürgerhalle als treibende Kraft mit einzubringen, damit sie auch für den Tischtennissport genutzt werden kann. Matthias Buchmüller wollte aber auch nicht unerwähnt lassen, dass Heinz Peters neben diesen ehrenamtlichen Tätigkeiten den Verein auch immer gerne finanziell unterstützt hat.

Er überreichte im Namen der Vorstandschaft als Geste der Dankbarkeit und Anerkennung einen handgefertigten Tischtennisschläger im XXL-Format ganz im Sinne seines extra großen Einsatzes zum Wohle des Vereins. Auch Oberbürgermeister Arnold stellte in seiner Ansprache noch einmal „in Hochrechnung“, dass wahrscheinlich in den 24 Jahren einige Urlaubswochen an Zeitaufwand für den Verein „draufgegangen“ waren. Er würdigte Heinz Peters Vereinsarbeit beim TTV umso mehr, da er sich nicht nur auf dieses Einsatzgebiet beschränkt hatte, sondern sich zeitgleich auch auf dem kirchlichen und politischen Terrain engagierte.



Im Anschluss an eine Präsentübergabe von Oberbürgermeister Arnold für Heinz Peters erinnerte Vorstand Matthias Buchmüller an die Geschehnisse des vergangenen TTV Sportjahres und an sonstige Veranstaltungen, wie das sehr verregnete Marktfest und die gelungene Weihnachtsfeier. Die Bekanntgabe zahlreicher Termine für Events im Jahr 2014 ließ erkennen, dass beim TTV wieder ein aktionsreiches Jahr bevorsteht. Kassier Martin Lumpp gewährte daraufhin Einblick in die Finanzlage des Vereins, die sich durch ansteigende Kosten leider verschlechtert hat. Die Kassenprüfer bestätigten allerdings eine

einwandfreie Buchführung. Schriftführer Joachim Nass berichtete von konstruktiven Vorstandssitzungen in der Vergangenheit. In Abwesenheit von Pressewart Harald Schade verlas Vorstand Matthias Buchmüller dessen Bericht und lobte im Anschluss dessen herausragende kontinuierliche Arbeit, mit der er den Verein durch quantitativ und qualitativ hochwertige Artikel im Amtsblatt vertritt. Matthias Buchmüller bedankte sich dann auch beim ausscheidenden Sportwart Frank Kettendorf für dessen Einsatz bei Turnieren und der vergangenen Verbandsrunde. Dieser zog dann Bilanz über die Ergebnisse der kurz vor dem Abschluss stehenden Saison. Jugendwart Stefan Heinzler freute sich, dass er über stetige Fortschritte im Schülerbereich berichten konnte. Diese ermöglichen, endlich mal wieder an der nächsten Verbandsrunde mit Schülern starten zu können. Der Vorstand wurde ohne Gegenstimme entlastet und für seine erbrachte Arbeit gewürdigt.

Die nachfolgenden Neuwahlen brachten folgendes Ergebnis: 1. Vorstand Matthias Buchmüller, 2. Vorstand Armin Maurer, Kassierer Martin Lump, Kassenprüfer Hildegard Schneider, Heinz Peters, Sportwart Daniel Auchter, Jugendwart Stefan Heinzler, Damenwart Birgit Clour, Schriftführer Joachim Nass, Pressewart Harald Schade, 1. Beisitzer Chawla Iqbal, 2. Beisitzer Michael Bönke.

Alle neuen Vorstandsmitglieder wurden einstimmig und ohne Enthaltungen gewählt. Die neue Vorstandschaft enthält 2 neue Mitglieder, denen der Verein für ihre angezeigte Einsatzbereitschaft in Zeiten schwindenden Interesses für gemeinnützige Organisationen schon jetzt dankt.

Beim Punkt Verschiedenes wurde einem Antrag der alten Vorstandschaft auf Erhöhung der Beiträge um 5 € für aktive Mitglieder (bei Familien um 10 €) einstimmig stattgegeben. Der Antrag begründete sich aus den stetig steigenden, vom Verein anteilig zu tragenden Kosten für die Sporthallen und das Vereinsheim sowie den anfallenden Kosten für das verbesserte Trainingsangebot im Jugendbereich. Im Anschluss an die Sitzung bot sich den Anwesenden die Möglichkeit, bei einem kleinen kulinarischen Happen den Abend ganz gemäß dem Vereinsmotto sympathisch ausklingen zu lassen.

Vorletzte Spielberichte

Herren, 3. Mannschaft, Kreisklasse A, St.1

9:0 gegen TTC Karlsruhe-Neureut VI

In dieser Klasse spielt Neureut mit zwei Mannschaften, die vierte direkt vor unserer Dritten auf Platz zwei der Tabelle und die sechste am Ende der Tabelle. Letztere war am 25.3 zu Gast in der Bürgerhalle. Schon in der Vorrunde zeigten sich deutliche Unterschiede zwischen den Mannschaften. Konnte Neureut damals noch eines der Doppel für sich

entscheiden, so stand es diesmal vor den Einzel 3:0 für unsere Dritte. Armin Maurer hatte in der Vorrunde sein Einzel ganz knapp an Markus Moosmann abgeben müssen und freute sich im Gefühl der aktuellen Formstabilität auf das Rückspiel, das ihm mit einem 3:1 auch deutlich gelang. Aufgrund der Umstellungen in der Dritten gab es keine weiteren so direkt vergleichbaren Ergebnisse, aber der Durchmarsch spricht eigentlich für sich, denn keines der Einzel ging verlustig, d.h. auch alle drei Fünfsätze wurden so lange gespielt, bis der Punkt definitiv auf dem eigenen Konto eingegangen war. Die Bilanz schreibt daher für alle Spieler schön gleichmäßig Armin Maurer (1.5), Michael Bönke (1.5), Michael Lump (1.5), Iqbal Chawla (1.5), Gerhard Schneider (1.5) und Martin Lump (1.5)

Herren, 4. Mannschaft, Kreisklasse B, St. 2

5:9 gegen SG DJK Ost/PSV Karlsruhe III

Am Mittwochabend, 26.3, stand für die Vierte das letzte Saisonspiel an. Der Gegner aus der unteren Tabellenhälfte konnte mit einem Sieg den sicheren Klassenerhalt schaffen und entsprechend motiviert ging es dann auch an die Tische. Nach dem Sieg von Auchter/Scheurer und zwei Niederlagen holte Jörg Scheurer gegen die gegnerische Nummer 1 das 2:2. Daniel Auchter war außer Form und verliert in drei knappen Sätzen. Leider nahmen sich die anderen Spieler ein Vorbild an ihrem Kapitän und mussten ebenfalls ihren Gegnern gratulieren. Somit ging es mit 2:7 in den zweiten Durchgang. Doch so einfach wollte man sich nicht aus der Halle schießen lassen. Daniel Auchter und Jörg Scheurer siegten jeweils in drei Sätzen. Da ging noch was! Im Weiteren hielt zwar die schlechte Tagesform von Joachim Naß an und auch Anton Fucik verlor seinen ersten Satz deutlich. Doch dann muss irgendwas passiert sein, denn Anton Fucik war nicht wiederzuerkennen, spielte sein bestes Tischtennis und holte das 5:8. Dieser Sieg diente auch Richard Kühnberger und Armin Keller als Motivation. Zwei Matchbälle von Richard Kühnberger im dritten Satz blieben aber leider ungenutzt. Es folgte eine knappe Fünf-Satz-Niederlage und somit war Armin Kellers Spiel am Nebentisch nicht mehr von Bedeutung. 9:5 für den Gegner und ein fünfter Tabellenrang mit ausgeglichenem Punktekonto für die vierte Herrenmannschaft. Damit endete eine durchaus positive Saison, in der ganz besonders das teaminterne Miteinander für eine gute Zeit gesorgt hat.

Jörg Scheurer (2.5), Daniel Auchter (1.5), Anton Fucik (1.0)

Herren, 5. Mannschaft, Kreisklasse C, St. 2

2:9 gegen TTV Ettlingen VI

In der Vorrunde trennte man sich knapp mit 6:9, aktuell fehlten zur Wiederho-

lung oder Verbesserung dieses Ergebnisses die drei ersten Positionen der damaligen Aufstellung. Platz vier Hubert Weber spielte also an vorderster Front, konnte aber mit zwei klaren Einzelsiegen deutlich machen, welches gegnerische Potenzial der drei Mannschaftskollegen vor ihm Ettlingen erspart geblieben ist. Immerhin konnte auch das Doppel Hubert Weber / Markus Armbruster in fünf Sätzen, davon zwei in der Verlängerung, durch diesen knappen Ausgang dokumentieren, dass es auch gegen stärkere Paare über weite Strecken mithalten kann.

Hubert Weber (2.0)

Herren, 6. Mannschaft, Kreisklasse D4, St. 2

7:3 gegen Lichtbund Karlsruhe

Mit kleinem QTTR-Budget musste sich die sechste Mannschaft bislang mit übermächtigen Gegnern plagen, und durfte nun in ihrem letzten Spiel der Rückrunde gegen einen QTTR-mäßig absolut gleichwertigen Gegner antreten. Durch die taktische Aufstellung des Gegners trafen Harald Schade / Elmar Hurle auf Doppel 1 von Lichtbund, das aber nicht von den beiden stärksten Spielern gebildet wurde. So konnten diese beiden durchaus überzeugend den ersten Punkt aufstellen. Im ersten Paarkreuz war Gaby Schwan dann gegen den auf Eins gesetzten Werner Schmieder (1108) erfolgreich und nachdem Schade und Hurle auch ihr Einzel gewonnen hatten stand es 4:2. Peter Altmann tat es Gaby nach und nachdem bei 5:3 nur noch zwei Punkte fehlten, konnte das zweite Paarkreuz mit einer Wiederholung des Erfolgs der ersten Runde in der Spiel-saison 2014 wenigstens einen erfolgreichen Schlusspunkt setzen.

Harald Schade (2.5), Elmar Hurle (2.5), Peter Altmann (1.0) und Gaby Schwan (1.0)

Musikverein Ettlingenweier e.V.

MVE Jugendtag - hören, sehen, selber spielen

Am **Sonntag, 6. April, von 14:30 Uhr - 17:30 Uhr** findet im Gemeindezentrum St. Dionysius der Jugendtag statt. Bei Kaffee und köstlichem Kuchen haben Kinder, Eltern, Interessierte und Gäste die Gelegenheit, dem Vorspiel der Schüler des MVE zu lauschen und anschließend die Instrumente auszuprobieren. Des Weiteren bieten wir Informationen zu den **Ausbildungsmöglichkeiten**, welche wir in **Zusammenarbeit** mit der **Musikschule Ettlingen** und der **Musikschule Forum Musicum Bruchhausen** anbieten.

Programm in Kurzform:

- Vorspiel der Schüler des MVE
- Vorspiel Schülerorchester
- Vorspiel der Spielgemeinschaft Da Capo

- Instrumentenvorstellung mit Probenmöglichkeit
- Informationen zu den Ausbildungsmöglichkeiten

MVE-Treff im Monat April

Alle Freunde des Vereins treffen sich auch im April wieder zum MVE-Treff. Er findet am Donnerstag den 03.04.2014 statt. Treffpunkt ist wie immer im Vereinsheim des MVE. Beginn ist um 14:30 Uhr.

Hauptorchester

Nächste Probe: Freitag, 4. April, 20 Uhr im Vereinsheim.

Jugendorchester

Nächste Probe: Freitag, 4. April, 18:45 Uhr im Vereinsheim.

Schülerorchester

Nächste Probe: Freitag, 4. April, 17:45 Uhr im Vereinsheim.

Reinschauen

Weitere Infos zum Verein und unseren Ausbildungsmöglichkeiten unter www.mv-ettlingenweier.de oder bei unserem Vorstand unter Tel. 07243 / 524121

Stadtteil Oberweier



Seelsorgeeinheit Ettlingen-Süd

Essen in der Fastenzeit in Bruchhausen

Der Missionsausschuss des Pfarrgemeinderates der Seelsorgeeinheit Ettlingen-Süd Bruchhausen-Ettlingenweier-Oberweier lädt recht herzlich ein zu einem **Essen in der Fastenzeit** am Sonntag, 6. April, ab 12 Uhr im Michaelssaal Bruchhausen, Frühlingstraße 5. Wir bieten Ihnen Maultaschen (auch vegetarisch), frischen Kartoffelsalat und eine kleine Salatbeilage an und wie immer auch Kaffee und Kuchen.

Der Erlös ist für unsere Missionsprojekte von Pater Peter Bretzinger in Ecuador bestimmt.

TSV Oberweier

DJK Durlach - TSV Oberweier 2:0

Am sonnigen Sonntag stand das Kellerduell bei der DJK aus Durlach an.

Nachdem man am letzten Wochenende knapp gegen Wössingen unterlag, wollte man hier alles zum Guten wenden und dem Keller noch weiter entrinnen. Die Anfangsminuten waren ausgeglichen. Das Spiel wurde eher von Härte als von spielerischer Schönheit geprägt. Um die 20. Minute rum fiel das Tor für die DJK. Oberweier kam dann bis zur Halbzeit nicht mehr ins Spiel. In der zweiten Halbzeit das gleiche Bild. Die DJK ging hart zu Werke, womit die Haberackerer große Probleme hatte, die weiterhin nicht ins Spiel fand. Am Ende wurde man noch ausgekontert und verlor 2:0.

Fazit: Um dem Abstieg zu entfliehen, darf man sich so bittere Punktverluste nicht erlauben und man muss langsam ein anderes Gesicht zeigen, um das „Klassenziel“ noch zu erreichen.

TSV Etzenrot II – TSV Oberweier II 1:5

Am Sonntag empfing die Reserve des TSV Etzenrot die Zweitvertretung des TSV Oberweier. Gleich zu Beginn übernahm der TSV Oberweier die Spielkontrolle und spielte immer wieder schnell über die Außen bis in die Spitze. Lediglich ein Torabschluss fehlte bis dahin. Besser machte es Duc bei einem solchen Angriff als er, statt zu flanken, den Ball beherzt in die lange Ecke schlenzte. Doch der Ausgleich ließ nicht lange auf sich warten. Nach einem langen Ball der Gastgeber konnte ihr Stürmer gerade noch den Ball über den Keeper heben. Der TSV Oberweier ließ sich von dem schnellen Ausgleich nicht beeindrucken und ging nach einer feinen Kombination von Ochs und Langenhorst durch Letzteren in Führung. Nach dem Seitenwechsel schwanden auf Seiten der Gastgeber allmählich die Kräfte, so dass die Gäste durch einen leicht abgefälschten Schuss von Eschbacher in den Winkel und einen von Amodio souverän verwandelten Elfmeter mit 1:4 in Führung gehen konnten. Für das 1:5 sorgte kurz vor Schluss erneut Duc mit einem satten Freistoß aus 25 m Entfernung.

Aktuell



8 Mitglieder des TSV Oberweier verbrachten vom 15. bis 22. März einen perfekten Skiurlaub in Sölden im Ötztal von Österreich.

Die Gruppe war in einem Apartment direkt in der Nähe einer Piste untergebracht. Das Skigebiet, welches über drei Dreitausender verfügt, war beeindruckend. Bei guten Schneebedingungen und fast zu perfektem Wetter hatte die Gruppe kein Problem, täglich abwechslungsreiche Pistenbedingungen zu genießen.

Gefahren wurde jeden Tag schon ab 9 Uhr bis gegen 16 Uhr mit der ein oder anderen Unterbrechung in den verlockenden Skihütten.

Da das Apartment auf knapp 1500 Höhenmetern lag, konnte der jeweilige Skiaklang noch in einer der einladenden Hütten erfolgen. Abends wurde gekocht und der üppige Speiseplan ließ keine Wünsche offen. Es war rundum ein gelungener Ausflug. Die Planungen für das Jahr 2015 sind schon angelaufen...

C-Juniorinnen: Deutliche Niederlage gegen Büchenbronn

Zum ersten Spiel der Rückrunde empfangen unsere Mädchen die Mannschaft aus Büchenbronn. Bei fast schon sommerlichen Temperaturen kamen unsere Mädchen nach der langen Spielpause nur schwer in Tritt.

Die gegnerische Mannschaft, die schon ein Verbandsspiel bestritten hatte, schnürte unsere Mädels in ihrer Hälfte ein und erarbeitete sich Chance um Chance. Fitore, Sophie und Christiane gaben ihr Bestes in der Abwehr. Charlotte im Tor glänzte mit einigen Paraden und verhinderte einen höheren Rückstand. Nur einmal musste sie einen Ball passieren lassen, als sie einen Flankenball, der unglücklich vor ihr aufsprang, nicht abwehren konnte. Leider sorgten die eigenen Angriffsbemühungen für keinerlei Entlastung, da spielerisch überhaupt nichts zusammenlief.

Nach der Halbzeitansprache konnte man aufgrund des knappen Ergebnisses durchaus noch Hoffnung haben. Die zweite Halbzeit verlief auch zunächst ausgeglichener. Latifa und Larissa hatten sogar zwei Chancen zum Ausgleich. Als jedoch Fitore im Abwehrzentrum ausgewechselt werden musste und insgesamt bei vielen Spielerinnen die Kraft nachließ, taten sich große Lücken in der Defensive auf, so dass unsere Mannschaft in der letzten Viertelstunde noch vier Gegentreffer hinnehmen musste und das Spiel leider mit 0:5 doch enttäuschend endete.

Neben den genannten Spielerinnen kamen noch Cosima, Emilie und Sophia zum Einsatz.

Am nächsten Wochenende besteht im Spiel gegen Wöschbach die Möglichkeit, dieses schlechte Ergebnis vergessen zu machen.

Kutschenfreunde Ettlingen e.V.

Abzeichen Prüfungen

Früh aufstehen galt es am vergangenen Sonntag, 30. März für Prüflinge, Trainer und Richter des Fahrlehrganges 2014. Zur großen Anzahl abzulegender Prüfungen und dem daraus resultierenden frühen Tagesstart gesellte sich nämlich auch die Zeitumstellung.

„Dann sind wir wenigstens eine Stunde lag weniger nervös“ – jawohl, immer alles positiv sehen! Nach rund dreimonatiger Vorbereitungszeit für die Abzeichen Basispass (BP), Fahrabzeichen (FA) und Longierabzeichen (LA) galt es nun, das Erlernte und Erarbeitete vor den beiden Richtern Frau Heger und Herr Doth entsprechend umzusetzen. Die wöchentlichen Theorieabende – mit Merksätzen, an die man sich zumindest teilweise sicherlich auch noch in fernen Jahren erinnert – sowie die großzügigen

Fahrgelegenheiten mit den zuverlässigen Gespannen der beiden Trainer Brigitte Günther und Andreas Müller, dazu das beinahe durchwegs beständige gute Wetter, boten hierbei den Lehrgangsteilnehmern optimale Voraussetzungen, um sich auf den Prüfungstag vorzubereiten. Bereits am Vortag wurden Pferde, Kutschen und Geschirre bei strahlendem Sonnenschein auf Hochglanz poliert, sowie die korrekte Kleidung noch einmal in Erinnerung gerufen. Trainer Andreas Müller und ein Lehrgangsteilnehmer verbrachten die Nacht sogar auf dem Fahrplatz, da bereits alle sechs im Einsatz stehenden (oder wohl besser: laufenden) Pferde hier versorgt waren. Anmerkung der Schreibenden: vor 4 Jahren fand die Prüfung bei Schnee und minus 13 Grad statt, da hätte sich eine derartige Übernachtung eher nicht angeboten...

Am frühen Sonntagmorgen fanden sich alle rechtzeitig ein für die letzten Vorbereitungen und einen stärkenden Schluck Kaffee. Pünktlich traf das Richterduo ein und eröffnete den offiziellen Teil um halb neun.

Die 6 Basispass-Absolventen wurden als Erste über die Themenbereiche Umgang mit dem Pferd, artgerechte Haltung, Krankheiten, sowie Anatomiekunde befragt. Sie meisterten die erste Probe des Tages gut und Richterin Heger durfte hier alle bereits mit einem „Bestanden“ in die nachfolgenden Stationsprüfungen für die Fahrabzeichen schicken. Schlag auf Schlag ging es weiter: Das Wissen rund um die Fahrlehre nach Achenbach wurde abgefragt; die ausgestellten Geschirre wollten mit allen Fachausdrücken und Anwendungsgebieten exakt benannt sein; am Fahrlehrgerät wurden die Griffe der korrekten Leinenhaltung in verschiedenen Fahrsituationen unter die Lupe genommen sowie die Kenntnisse der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die höheren Fahrabzeichen Anwärter überprüft.

Im Nu war es Mittagszeit, doch ohne große Pause folgte der zweite Hauptteil des Tages: das Vorbereiten, Aufschnüren und Einspannen der Pferde vor dem Wagen, das korrekte Leinenaufnehmen und anschließend für die FA5-Absolventen das Fahren im Straßenverkehr. Hier liegt das Hauptaugenmerk auf dem sicheren und den Verkehrsvorschriften entsprechend Führen des Gespannes. Bereits eine Stufe weiter dann die beiden FA4-Anwärter: Sie fuhrten auf dem Fahrplatz als erstes eine Dressurprüfung und anschließend ein Stilhindernisfahren – gute Augen und eine feine Leinenführung sind hierbei unabdingbar. Den zahlreich anwesenden Vereinsmitgliedern, die den sonnigen Tag entspannt genießen konnten, wurde nun also auch etwas für das Auge geboten. „Eigentlich liegen wir doch gar nicht so schlecht im Zeitplan, allzu lange kann es jetzt nicht mehr dauern“ – tja, falsch gedacht! Die vier Longierabzeichen- Teilnehmer

benötigten ebenfalls ihre Zeit, sie erhielten zudem eine weitere Lehrstunde von Richter Doth. Noch einmal Theorie, dann zogen sich die beiden Richter zur Besprechung und Notenvergabe zurück. Gegen halb sechs durften die Absolventen dann endlich strahlend und zu Recht stolz ihre Urkunden und Abzeichen entgegennehmen.

Im Schlusswort betonten beide Richter, dass Ausbildung und Wissenserwerb nie aufhören und dass das Wohlergehen der uns anvertrauten Tiere immer im Vordergrund stehe. Die Arbeit der beiden Trainer wurde von ihren Schützlingen mit passenden Kutschenschildern und „Nervennahrung“ verdankt. Vorsitzende Susanne Schneider gratulierte im Namen der Kutschenfreunde und hieß die neuen Fahrerinnen und Fahrer willkommen zu den nächsten Fahrtrainings und weiteren Vereinsanlässen. Die tagsüber benötigten Utensilien waren schnell aufgeräumt, die Pferde, die die Prüflinge über die ganze Zeit zuverlässig begleiteten, wurden gut versorgt und die Kutschen untergestellt. Zum Abschluss des Tages kehrte die Runde zum gemütlichen Essen ein, wo in heiterer Atmosphäre der Tag ausklang

Der Fahrverein Kutschenfreunde Ettlingen gratuliert Pauline Krieg und Sebastian Günther (beide FA4 und LA5), Anja Frey und Miriam Zehner (BP, FA5, LA5), Friederike Janssen, Thomas Günth, Sabine Günth, Marie Günther, Celine Nock (BP, FA5) sowie Annalouisa Schneider (BP) zu den bestandenen Prüfungen und wünscht allzeit unfallfreie Fahrt und weiterhin viel Freude am Fahrsport.
www.kutschenfreunde-ettlingen.de

Obst- und Gartenbauverein Oberweiler e.V.

Blumenerde ist eingetroffen

Anfang März lief die Aktion „Bestellung Blumenerde“ Die Lieferung ist inzwischen eingetroffen. Die bestellte Menge kann nach telefonischer Vereinbarung abgeholt werden, bei unserem 1. Vorsitzenden:

Mario Petzold
Bergstr. 3
76275 Ettlingen
Tel.: 07243/9725

Haben Sie die Bestellung vergessen? Dann ebenfalls anrufen. Es wurde vorsorglich mehr eingekauft als bestellt.

Kleintierzuchtverein C626 Oberweiler e.V.

ERINNERUNG:

Unsere nächste Verwaltungssitzung findet am Donnerstag, 3. April, um 19 Uhr in der Gaststätte „Zum alten Jahn“ in Ettlingenweiler statt.

Kameradschaft ehemaliger Soldaten 1890 Oberweiler e.V.

Scheckübergabe Kriegsgräberfürsorge am 27. März



Im Rahmen einer öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates von Oberweiler am 27. März überreichte der Ortschaftsrat und Vorsitzende der Kameradschaft ehemaliger Soldaten 1890 e.V. Stephan Andretzky, das Sammelergebnis der Haussammlung 2013 für den „Volksbund deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.“, welche wieder im Namen der Ortsverwaltung Oberweiler durchgeführt wurde. Der „Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.“, der auch 65 Jahre nach dem Bestehen der Bundesrepublik Deutschland die ihm übertragenen Aufgaben mit Überzeugung und großem ehrenamtlichen Engagement fortführt, wurde von den folgenden Haussammlern **Werner Hennhöfer, Siegfried Lauinger, Ferenz Joza, Wolfgang Wiest, Dr. Jörg Schneider, Jochen Schneider, Ralph Jaduschke, Thomas Geiger, Carsten Dürr, Uwe Kühn, Dr. Oliver Klein und Stephan Andretzky** unterstützt. Ein Recht herzlichen Dank an alle ehrenamtlichen Sammler.

Trotz aller aktueller Schwierigkeiten durch Wirtschaftskrise, Kriege und Krisenherde in aller Welt, zeichnete sich die Haussammlung 2013 wieder durch ein gutes Sammelergebnis aus. So konnte dieses Mal wieder ein neues **Bestergebnis von 1.221,11 € der Haussammlung**, die vom 1. bis 17. November 2013 stattfand, an den Bezirksvorsitzenden **Axel Fischer MdB** und an den Geschäftsführer des „Volksbund deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Bezirk Nordbaden“ **Georg Martin** überreicht werden, als Beitrag zur verdienstvollen Arbeit des Volksbundes und als Ausdruck der Hochachtung, mit der die Bürger von Oberweiler die Arbeit des Volksbundes für die Kriegstoten und deren Angehörigen unterstützen.

Axel Fischer (MdB) dankte den Oberweiler Bürgern und der Kameradschaft ehemaliger Soldaten 1890 e.V. für ihr jahrelanges Engagement in Sachen Kriegsgräberfürsorge und betonte, dass Kriegsgräber Mahnmale für den Frieden sind, gegen Gleichgültigkeit und Vergessen.

Vereinschießen in Schwann am Samstag, 5. April - Erinnerung

Das Vereinsschießen in Schwann findet am **Samstag, 5. April, um 14 Uhr** statt. Alle Mitglieder und deren Angehörige sowie Freunde der Kameradschaft sind herzlich eingeladen. Abfahrt ist um 13.30 Uhr mit den Privat-Pkw am Marktplatz in Oberweiler.

Stadtteil Schluttenbach



Gesangverein Sängerkranz 1889 e.V. Ettlingen - Schluttenbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung über das vergangene Geschäftsjahr 2013

Zur Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 17. April, um 20 Uhr im Gasthaus am Lindenbrunnen lädt die Verwaltung des Gesangvereins Sängerkranz herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung, mit Totengedenken
2. Berichte der Vorstandschaft
 - a) 1. Vorsitzender Arnold Schneider
 - b) Sängervorstand Silvia Hahn
 - c) Schriftführer Egolf Geiger
 - d) Kassier Günter Straub
 - e) Kassenprüfer Renate Betsch und Dr. Dieter Hahn
3. Aussprache über die abgegebenen Berichte
4. Entlastung der Gesamtverwaltung
5. Neuwahl der Gesamtverwaltung
6. Neuwahl der Kassenprüfer
7. Satzungsänderung
8. Freie Aussprache

Weitere Anträge und Anregungen zur Aufnahme in die Tagesordnung können bis 8 Tage vor Beginn der Versammlung beim Vorstand eingebracht werden. Die Verwaltung wünscht sich eine rege Teilnahme.

Stadtteil Schöllbronn



Ortsverwaltung

Verhalten im verkehrsberuhigten Bereich

Durch Anwohner wurde die Ortsverwaltung darauf aufmerksam gemacht, dass die Ver- und Gebote in verkehrsberuhigten Bereichen offensichtlich nicht hinreichend bekannt sind. Insbesondere wurde Beschwerde darüber geführt, dass hin und wieder Fahrzeuge nicht nur zum Be- und Entladen außerhalb markierter Flächen abgestellt werden, sondern teilweise über mehrere Stunden.

Es wird deshalb nochmals darauf hingewiesen, dass im verkehrsberuhigten Bereich folgende Regeln gelten:

- Es muss Schrittgeschwindigkeit gefahren werden, das entspricht 7 km/h.
- Das Parken ist außerhalb markierter Flächen unzulässig, ausgenommen Ein- und Aussteigen sowie Be- und Entladen.
- Fußgänger dürfen die gesamte Straßenbreite nutzen, und Kinderspiele sind überall erlaubt, haben jedoch vor dem Kraftfahrzeugverkehr keinen Vorrang.
- Fußgänger und Autofahrer müssen aufeinander Rücksicht nehmen und dürfen sich weder gefährden noch unnötig behindern.

Fahrkarten – auch in der Ortsverwaltung erhältlich

Es wird darauf hingewiesen, dass in der Ortsverwaltung auch Zonen- und Monatskarten des Karlsruher Verkehrsverbundes (KVV) erhältlich sind. Nutzen Sie diesen bürgerfreundlichen Service vor Ort.

Straßenschäden – Erfassung mit Ihrer Hilfe

Der Winter und die frostigen Temperaturen haben auch auf der Gemarkung von Schöllbronn deutliche Spuren hinterlassen. Vielerorts ist die Straßen- und Gehwegdecke aufgebrochen oder sind Einfassungen von Kanalabdeckungen weggebrochen.

In Abstimmung mit dem Stadtbauamt führt die Ortsverwaltung zur zügigen Erfassung der Schäden eine koordinierte Meldeaktion durch.

Falls sich auch vor Ihrem Haus eine schadhafte Stelle befindet, melden Sie diese bitte unter Nennung der Straße und der Hausnummer innerhalb der nächsten vier Wochen bei der Ortsverwaltung. Die Liste mit den gemeldeten Schäden wird dann direkt an die zuständige Stelle weitergeleitet.

Bitte haben Sie jedoch Verständnis dafür, dass die Beseitigung der Schäden aufgrund der Vielzahl, gewisse Zeit in Anspruch nehmen kann und unterstützen Sie diese Aktion.

SchöllbronnAKTIV geht weiter

Einige neue Paten haben sich nach dem letzten Aufruf für öffentliche Grünflächen gefunden. Übernehmen auch Sie jetzt ab dem Frühjahr eine Patenschaft z.B. für die Pflege der Baumscheibe vor Ihrem Grundstück. Gerne ist Ihnen die Ortsverwaltung bei der Beschaffung und Auswahl von Pflanzen behilflich. Gehen auch Sie mit gutem Beispiel voran!

Einwurfzeiten bei Glascontainern

Hinweisen möchte die Ortsverwaltung auch auf die Einwurfzeiten bei den Glascontainern. Bitte halten Sie sich an die auf den Containern aufgedruckten Einwurfzeiten:

Montag bis Samstag von 8 bis 20 Uhr.

Schöne Ferien

Die Mitarbeiter der Ortsverwaltung wünschen Ihnen schon heute frohe Osterfeiertage und schöne Ferien, eine erholsame Urlaubszeit und -falls Sie die Ferienwochen andernorts verbringen- eine gesunde Wiederkehr.

Blutspenderehrung



Im Rahmen der letzten Sitzung des Ortschaftsrates wurden durch Ortsvorsteher Steffen Neumeister und den Vorsitzenden des DRK-Ortsverbandes Schöllbronn-Schluttenbach, Andreas Ochs, zwei Blutspender geehrt.

Beide betonten in ihrer Einführung, wie wichtig das Engagement der Blutspender ist. Lebensrettend kann im Falle eines Unfalls oder im Rahmen einer Therapie ein ausreichender Vorrat an Blutkonserven sein.

Mit dem Dank, auch der anwesenden Ortschaftsräte, erhielten folgende Personen eine Urkunde, Ehrennadel und ein Weinpräsent: **Nicole Finter** (10 Spenden) und **Steffen Kopp** (25 Spenden).

Abschließend bedankte sich Ortsvorsteher Neumeister bei den Mitgliedern des DRK für die regelmäßige Durchführung der Blutspendeaktionen und apellierte zur Teilnahme.

Generation Ü50/seniorTreff Schöllbronn

Termine:

Freitag, 4. April

14:30 Uhr – Yoga auf dem Stuhl

Dienstag, 8. April

09:30 Uhr – „Stabil und mobil im Alter“

Mittwoch, 9. April

15:00 Uhr – Nordic-Walking für Einsteiger und Geübte –

Treff: Neuroder Straße 24

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Es wird nur auf Wald- und Feldwegen gelaufen. Für Geübte geht eine zweite Gruppe auf Tour.

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Schöllbronn, Tel. 07243 2416, oder bei G. Marschar, Tel. 07243 219014, E-Mail: gmarschar@arcor.de

Altenwerk-Seniorenkreis St. Bonifatius Schöllbronn

Einladung

Fast täglich können wir in der Zeitung lesen, dass insbesondere ältere Menschen an der Haustür oder auf der Straße Opfer von Betrügereien werden.

Deshalb haben wir für Dienstag, den 8. April 2014 um 14.30 Uhr Herr Remigius Kraus vom Polizeipräsidium Karlsruhe zu uns eingeladen. Er wird im Rahmen einer Präventionsveranstaltung über das für uns wichtige und leider sehr aktuelle Thema „Tricks und Betrügereien an der Haustür und unterwegs“ sprechen.

VHS

Ostereierausstellung in Schöllbronn

Es ist wieder so weit, auch in diesem Jahr sehenswerte große und kleine Kunstwerke auf Tauben-, Hühner-, Enten-, Gänse- und Straußeneiern in einer österlichen Dekoration zu präsentieren. Mit neuen Ideen und einfallsreichen Kreationen aus Holz gefertigt, für Groß und Klein und schöne Handarbeiten lädt Sie auch diesmal die Ostereiermalgruppe zu dieser Ausstellung ein.

Sa., 5. April, 10 - 18 Uhr

So., 6. April, 10 - 17 Uhr

Schöllbronn, Weierer Str. 2 - Lesesaal - neben der Kirche.

TSV Schöllbronn

Einladung zur ordentlichen Jahreshauptversammlung

am Freitag, 9. Mai, um 19.30 Uhr, findet in der TSV-Gaststätte „Panorama“ in Schöllbronn die ordentliche Jahreshauptversammlung des TSV Schöllbronn statt. Hierzu möchten wir alle Mitglieder recht herzlich einladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassierers und der Kassenprüfer
4. Bericht der Mitgliederverwaltung
5. Kurze Pause
6. Berichte der Abteilungen
7. Aussprache über die Berichte
8. Entlastung des Vorstands
8. Verschiedenes

Anträge von Mitgliedern, die während der Sitzung behandelt werden sollen, müssen bis zum 02. Mai 2014 schriftlich bei einem Vorstandsmitglied oder der Geschäftsstelle eingereicht werden (§11 Vereinssatzung).

Abt. Fußball

FC Südstern – TSV Schöllbronn 5:0 (2:0)

Einen rabenschwarzen Tag erwischte unsere Mannschaft in Südstern. Obwohl unser Trainer wegen zweier kurzfristiger Ausfälle die Mannschaft noch umstellen musste, fand man zu Beginn gut ins Spiel und kam in der 2. Minute zur ersten Torchance, die wir leider nicht nutzen konnten. Nach einem individuellen Fehler, dies sollte nicht der einzige sein an diesem Tage, ging Südstern in der 8. Minute durch einen Freistoß mit 1:0 in Führung. Schöllbronn brauchte einige Zeit, um diesen Schock zu verdauen. In der 23. Minute hatten

wir die große Ausgleichschance, als ein Kopfball nur knapp sein Ziel verfehlte. Ein folgenschwerer Ballverlust bescherte Südstern einen Konter, der in der 40. Minute zur 2:0 Führung genutzt wurde. Zu Beginn der zweiten Halbzeit versuchte der TSV, den Gegner mehr unter Druck zu setzen. Diese Bemühungen wurden binnen 3 Minuten zerstört, als wiederum zwei schwere Fehler in der 51. und 54. Minute dem FC Südstern das 3:0 und 4:0 bescherten, was sogleich die Vorentscheidung bedeutete. Ein Fehlpass, welcher zu einem Konter führte, konnte nur durch ein Foul im Strafraum unterbunden werden. Den fälligen Strafstoß verwandelte Südstern zum 5:0 Endstand. Südstern war am heutigen Tage das clevere und engagiertere Team und gewann letztendlich hochverdient. All die positiven Eigenschaften der ersten Spiele, Laufbereitschaft, Einsatzwille, taktische Disziplin und mannschaftliche Geschlossenheit, konnte unsere junge Mannschaft leider nicht abrufen.

Vorschau:

Sonntag, 6. April, 15 Uhr

TSV Schöllbronn – SC Neuburgweier

Musikverein Lyra und j.mv Schöllbronn e.V.

Rückblick Generalversammlung

Nach der musikalischen Eröffnung durch das Blorchester unter der Leitung von Kajo Lejeune konnte der 1. Vorsitzende Marco Maisch die Mitglieder sowie Ortsvorsteher und Ehrenvorstand Steffen Neumeister zur Generalversammlung begrüßen.

Über das zurückliegende Jahr 2013 galt es zu berichten.

In seinem Bericht blickte der 1. Vorsitzende auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurück. Sein Dank erging an die Verwaltungsmitglieder, die Aktiven, den Dirigenten des Blorchesters Kajo Lejeune, Henry Kunz, der Jugenddirigentin Isabell Liebich sowie den Musikerfrauen für deren Unterstützung.

Die Fortführung der stetigen Jugendarbeit in Zeiten rückläufiger Schülerzahlen sowie die Erhaltung der Attraktivität der Vereinsfeste zur Sicherstellung der finanziellen Ausstattung des Vereins sieht er als wichtige Themen.

Yvonne Maisch berichtete in der Funktion des Musikvorstands über die Arbeit im musikalischen Bereich und zeigte die Höhepunkte und Aktivitäten des vergangenen Vereinsjahres auf.

Im Bericht der Jugendleitung wurde die Entwicklung im Jugendbereich dargelegt. Dank und Anerkennung galten Jugenddirigentin Isabell Liebich für deren engagierte Arbeit. Im Kassenbericht stellte Elias Neumaier die Ein- und Ausgaben gegenüber und stellte einen positiven Kassenbestand fest.

Die von der Mitgliederversammlung einstimmig erteilte Entlastung des Kassiers

und der Verwaltung wurde von Kassenprüfer Volker Kaupert vorgenommen. Im Anschluss daran erfolgte die Neuwahl der kompletten Vorstandschaft. Zuvor bedankte sich der 1. Vorsitzende bei den ausscheidenden Verwaltungsmitgliedern Stephanie Kaupert und Maximilian Hehl für die aktive und konstruktive Mitarbeit in den letzten Jahren. Für die anstehenden Neuwahlen wurde als Wahlleiter Ortsvorsteher Steffen Neumeister bestimmt. Der von der Verwaltung vorgelegte Wahlvorschlag wurde von den Mitgliedern in den einzelnen Positionen jeweils einstimmig angenommen. So wurde als 1. Vorsitzender Marco Maisch, dessen Stellvertreter Alexander Schmidt, Kassier Elias Neumaier und Schriftführerin Susanne Karl in den Ämtern bestätigt.

Als Beisitzer stellten sich Klaus Käss, Moritz Rauscher und Yvonne Maisch zur Wahl, die ein einstimmiges Votum der Mitglieder erhielten. Die in den Musikerversammlungen gewählten Musikervorstände René Selle und Daniel Kaupert sowie die Jugendleiter Vanessa Käss und Jens Mangler wurden ebenfalls von der Mitgliederversammlung bestätigt.

Nach der Bekanntgabe der bevorstehenden Termine konnte Marco Maisch die harmonisch verlaufene 94. ordentliche Generalversammlung schließen.



Im Rahmen der Mitgliederversammlung wurden zudem langjährige Mitglieder geehrt.

So wurden für 25-jährige Mitgliedschaft Karsten Arnold, Volker Kiefer, Urs Lauinger, Arnold Schneider und Bernd Selle ausgezeichnet. Für 40-jährige Treue zum Verein wurden Dr. Ludwig Schulz, Kurt Neumaier, Karl Weström und Dieter Tiller geehrt und zu Ehrenmitgliedern ernannt. Für 50 Jahre Mitgliedschaft in der „LYRA“ wurden Heinz Lauinger und Emmerich Stemmer sowie für 60 Jahre Treue zum Verein Kurt Huber und Leo Wipfler geehrt.

Nächste Altpapier-Sammlung

Die Jugendabteilung des Musikvereins „LYRA“ Schöllbronn hat am 22. März die **Altpapier-Sammlung** in Schöllbronn durchgeführt.

Für die Unterstützung und Bereitstellung des Altpapiers möchten sich die Jugendlichen herzlich bedanken.

Vorankündigung:

Die nächste Altpapier-Sammlung findet am **Samstag, 5. Juli** ab 9 Uhr statt. Die Vereinsjugend bedankt sich schon vorab für Ihre Unterstützung.

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Schöllbronn

Einsatzbericht Dachstuhlbrand

Am vergangenen Samstag, 29. März wurde die Abteilung Schöllbronn zusammen mit dem Löschzug Tal (Abt. Ettlingenweiler, Oberweiler und Bruchhausen) und der Abt. Ettlingen Stadt zur Verstärkung der Einsatzkräfte nach Ettlingenweiler Eisenstock alarmiert. Dort stand der Dachstuhl eines Mehrfamilienhauses in Vollbrand. Glücklicherweise konnte ein Übergreifen der Flammen auf die darunter liegende Wohnung sowie die auf der gegenüberliegenden Dachseite angebrachten Solarmodule verhindert werden. Die Abt. Schöllbronn war mit 9 Einsatzkräften vor Ort und stellte 5 Atemschutzgeräteträger zur Brandbekämpfung und als Sicherungstrupps zur Verfügung.

Naturheilverein Schöllbronn

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung findet am **Samstag, 12. April, um 16 Uhr** im Gasthaus „Krone“ statt.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Bericht der Schriftführerin
3. Kassenbericht
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Ehrungen
6. Verschiedenes

Es wird um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder gebeten.

Anträge sind schriftlich bis zum 9. April an die 1. Vorsitzende, Jutta Lemche zu richten.

Obst- und Gartenbauverein

Zweige - Eier - Leute

Das sind die Zutaten für eine schöne Osterkrone.

- 11.+12. April, Festhalle Schöllbronn
- 1) grüne Zweige (Buchs, Thuja, Tanne, mind. 25 cm lang): Wolfram Mauderer (Tel 29726) und Joachim Nagel (Tel 527023)
 - 2) ausgeblasene Eier: Mirjam Sponer (Tel 39923)
 - 3) helfende Leute: Bernhard Fischer (Tel 07225-72184, Mail befis@gmx.de)
 - 4) Essen & Trinken: Heinz Lauinger (Tel 527212)

Dies ist eine gemeinsame Aktion aller Schöllbronner Vereine. Wir brauchen Ihre persönliche Unterstützung. Machen Sie mit. Eine zuverlässige Meldung ist notwendig für eine sinnvolle Planung. Danke.

Nächster Helfertag im Vereinsgarten

Am Samstagvormittag, 5. April um 10 Uhr bitten wir unsere Mitglieder um tatkräftige Hilfe, um den Vereinsgarten wieder für das Frühjahr herzurichten. Es freut sich der Vorstand über jede Unterstützung.

Kleintierzüchterverein C577 Schöllbronn

Festbankett des Patenvereins

Am 12. April findet in der Stadthalle Ettlingen das Festbankett zum 100-jährigen Vereinsjubiläum unseres Patenvereins C47 Ettlingen statt. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen. Anmeldungen bitte bei Heinz Lauinger, Tel. 5317830 oder bei Birgitt Frank, Tel. 3430960. Abfahrt ist um 18 Uhr beim alten Schulhaus.

Verein zur Förderung des Waldbades Ettlingen-Schöllbronn e.V.

Michael Sens begeisterte vor ausverkauftem Haus



Am 29. März veranstaltete der Verein zur Förderung des Waldbades Schöllbronn im Eprenay-Saal des Schlosses seinen 2. Kabarett-Abend. Hierzu präsentierte der Verein erneut den Berliner Kabarettisten Michael Sens, der wie bereits im Vorjahr vor ausverkauftem Haus sein Publikum unter der Überschrift „Klassik meets Kabarett“ mit geistreicher Satire und musikalischer Brillanz begeisterte.

In seinem Programm „Das Casanova-Prinzip“ nahm Michael Sens die Essenz der Begabung des Frauenverstehers Casanovas mit kabarettistischem Fingerspitzengefühl unter die Lupe. Er zeigte, wie mit Musik über das Ohr die Libido des Gegenübers manipuliert werden kann und verwies dabei auch auf die Tücken der Kunst. In dem auf Lust und Liebe zielende Programm hat Michael Sens alle Erfahrungen aus sämtlichen Genres verschachtelt. Er singt wie ein Musical-Star, geigt wie Andre Rieu (bzw. dessen Bruder), brilliert als dichtender Holzhacker und überzeugt in der Parodie von Udo Lindenberg.

In der Pause konnten sich die über 200 Besucher an einem reichhaltigen und abwechslungsreichen Buffet bedienen und ließen den einen oder anderen Wortwitz noch einmal Revue passieren. Das viel beachtete Buffet kam durch Spenden von Mitgliedern und Waldbadfreunden zustande, bei denen wir uns

auf das Herzlichste bedanken. Ebenso bei allen, die zum Gelingen dieses unvergesslichen Abends beigetragen haben. Besondere Erwähnung verdient hierbei die perfekte Organisation durch unser Vorstandsmitglied Mirjam Sponer.

Stadtteil Spessart



Ortsverwaltung

Liebe Spessarter Mitbürgerinnen und Mitbürger, aufgrund der alljährlich großen Nachfrage führen wir auch 2014 die Kooperation mit der Ortsverwaltung Schöllbronn fort und bieten in Spessart wieder Badekarten an.

Der Verkauf aller Arten von Saisonkarten findet ab 7. April zu folgenden Öffnungszeiten statt:

Montag - Mittwoch	8 - 12 Uhr
Montag u. Dienstag	13 - 17 Uhr
Donnerstag	13 - 19 Uhr
Freitag	7 - 13 Uhr

Gerne bieten wir diesen bürgerfreundlichen Service in Ihrem Wohnort Spessart an; machen Sie regen Gebrauch davon!

Elke Werner

- Ortsvorsteherin -

Kath. öffentliche Bücherei

Neue CD's

Chris de Burgh – Home
Dido – Girl who got away
Nick Howard – Stay who you are
Michael Jackson – Michael
Madonna – MDNA
Santiano – Bis ans Ende der Welt
Robin Thicke – Blurred Lines
Justin Timberlake –
The 20/20 Experience
Robbie Williams – Take the crown
Bravo Hits 84

Neues Buch - Nobelpreis für Literatur 2013 – Alice Munro - Zu viel Glück-Zehn Erzählungen

Kommen Sie vorbei, wir haben auch Bastelbücher für Ostern und auch viel Spiele.

Öffnungszeiten:

Do. 16-18 und Fr. 17-19 Uhr, Tel. Nr.: 07243/5 32 97 52 (mit Anrufbeantworter).

Arbeitskreis 3. Welt

Palmsträuße

Auch in diesem Jahr möchte der Arbeitskreis wieder Palmsträuße binden. Hierfür wird eine vielfältige Auswahl an Zweigen benötigt (max. 50 cm lang).

Der Arbeitskreis bedankt sich schon jetzt für Ihre Spende. Abgabe ab Freitag, 11. April nachmittags. Treffpunkt zum Binden ist am 12. April um 14 Uhr bei Doris Kornelius in der Odenwaldstraße 6 in Spessart. Diese werden an Palmsonn-

tag, 13. April, vor dem Gottesdienst in der St.-Antonius-Kirche verkauft. Am 18. April werden, wie in jedem Jahr, nach dem Gottesdienst in der St.-Antonius-Kirche wieder Osterlämmer und Ostereier angeboten. Alle Frauen und Männer, die den Arbeitskreis beim Backen unterstützen möchten, sind herzlich dazu eingeladen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Doris Kornelius, Tel. 07243 / 2 87 67 (am besten nach 18 Uhr). Eine Übersicht der geplanten Aktionen des Arbeitskreises liegt in der Kirche aus.

seniorTreff im Rathaus Spessart

Termine:

Montag, 7. April

09:00 Uhr – Qigong –

Vereinsheim Kirchstraße

09:30 Uhr – Sturzprävention

Donnerstag, 10. April

09:00 Uhr – Nordic-Walking.

Bei schlechtem Wetter Qigong im Vereinsheim

09:30 Uhr – Sturzprävention

14:00 Uhr – Spiele-Nachmittag

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im Rathaus Spessart statt.

Anmeldung und weitere Information:
Ortsverwaltung Spessart, Tel. 2286, oder bei Hannelore Weber, Tel. 29922.

Altenwerk St. Antonius

Einladung zu unserem nächsten Treffen **am Mittwoch, dem 9. April um 14 Uhr. Das Leid im persönlichen Leben des Menschen - und in der Welt - und wo bleibt Gott?**

Zu diesem Thema hören wir einen Vortrag von Herrn Pfarrer Wolfram Klausner aus Karlsruhe. Ihnen allen eine gute Zeit.

Vorankündigung:

Auf vielfachen Wunsch fahren wir am **28. Juni** nach Ötigheim. „Der Brandner Kaspar“ steht auf dem Programm.

Anmeldung schriftlich oder telefonisch bei Gisela Ochs, Hauptstr. 7, Tel. 28789 Edith Lechleiter, Brunnenstr. 18, Tel. 29257

TSV 1913 Spessart

Abt. Fußball

TSV-Elf holt nur einem Punkt gegen Bad Herrenalb/Rotensol/Neusatz SG Bad Herrenalb/Rotensol/Neusatz – TSV Spessart 3:3 (3:2)

Auf dem sehr unebenen und äußerst schmalen Platz in Neusatz musste sich unsere Erste nach einem 3:3-Endstand, (Halbzeit 2:3), mit nur einem Punkt begnügen. In der 15. Minute ging Bad H. nach einem direkten Freistoß aus ca. 25 Metern mit 1:0 in Führung, bei der unser Torwart Marco Mees samt seiner falsch ausgerichteten Mauer schlecht aussahen. In der 22. Minute fiel nach einem Direktschuss aus ca. 20 Meter das 2:0,

bei dem unser Torwart wiederum falsch stand. Unsere Mannschaft erholte sich jedoch schnell von diesen beiden Rückschlägen, und konnte durch Daniel Müller, der nach einer schönen Hereingabe von Benny Graf, gefoult wurde, per Foulelfmeter auf 2:1 verkürzen. Aber nur 2 Minuten später pfiff der in vielen Spielsituationen überforderte Schiedsrichter einen mehr als fragwürdigen Elfmeter gegen uns, der zum 3:1 für Bad H. führte. Das ruppig geführte Spiel wogte hin und her. In der 33. Minute fiel der Anschlusstreffer zum 2:3 durch einen herrlich in den Winkel gezielten Freistoß aus 25 Metern durch Benny Graf. Mit diesem Ergebnis ging es in die Halbzeit, in der wir unseren Torwart aufgrund von Rückenproblemen auswechseln mussten. Für ihn kam Matthias Krebs, der bereits vorher im Spiel unserer Zweiten 90 Minuten seinen Mann gestanden hatte.

In der 55. Minute wechselten wir mit Devrim Yilmaz und Lukas Hoppe zwei Offensivkräfte ein, und veränderten unser Spielsystem auf 4-4-2, mit dem Ziel, das Spiel noch umzubiegen.

Schon in der 57. Minute wurden wir belohnt. Daniel Müller wurde erneut von 2 Gegnern im Strafraum zu Fall gebracht. Er selbst verwandelte wiederum souverän zum 3:3. Sein Gegenspieler musste mit der Roten Karte das Spielfeld verlassen. Jetzt hatten wir Spiel und Gegner eigentlich im Griff. Leider traf Lukas Hoppe, bedient mit einem herrlichen Steilpass von Devrim Y. das Tor nicht. In der 64. Minute wurde Bad H. mit einer weiteren roten Karte auf 9 Mann reduziert. Lukas Hoppe hätte uns sowohl in der 67. Minute als auch in der 88. Minute aus sehr kurzer Distanz den Sieg herausschießen müssen, hatte jedoch nicht die nötige Kaltschnäuzigkeit, die man von einem Stürmer erwarten muss. So blieb es beim 3:3. Gefühlt haben wir in diesem Spiel eher 2 Punkte verloren, als einen gewonnen. Eine gute Leistung bot unser Innenverteidiger „Paco“ Roldan, der seine 4er Abwehrkette gut organisierte und umsichtig in kritischen Situationen agierte.

Zweite Mannschaft gewinnt auswärts gegen Bad Herrenalb/Rotensol/Neusatz mit 3:0

SG Bad Herrenalb/Rotensol/Neusatz – TSV Spessart 2 0:3 (0:2)

Unsere Zweite hatte den Gegner von Beginn an gut im Griff, nahm den Kampf an, spielte einfach, und das, was auf einem solch kleinen Platz notwendig ist, und konnte so das Spiel siegreich gegen den Tabellenletzten gestalten. Philip Kolossa mit einem satten Schuss aus spitzem Winkel, nach Vorarbeit von Marco Flöh, in der 27. Minute, Nicolas Mai mit einem noch abgefälschten direkten Freistoß in der 33. Minute, und Felix Dambach per Elfmeter, nachdem Martin Seitel in aussichtsreicher Position gefoult wurde, in der 87 Minute stellten den 3:0 Sieg sicher. Aus der Mannschaft

ragte Nicolas Mai heraus, der nicht nur Torschütze zum 2:0 war, sondern auch Dreh- und Angelpunkt im zentralen Mittelfeld unserer Mannschaft war.

Vorschau:

Mittwoch, 02. April

17.30 Uhr B2-Liga

SpVgg Söllingen 2 – TSV Spessart

Sonntag, 06. April

13.00 Uhr C3-Liga

TSV Spessart 2 – SC Neuburgweier 2

15.00 Uhr B2-Liga

TSV Spessart – FC Südstern Karlsruhe 2

Sonntag, 13. April

13.00 Uhr C2-Liga

SV Völkersbach 2 – TSV Spessart 2

F-Junioren

Gelungener Rückrundenstart in die Freiluftsaison

Vor dem ersten Rückrundenspieltag in Mutschelbach waren Trainer und Eltern gespannt, wie unseren Jungs der Übergang vom fünf-monatlichen Hallenbetrieb auf den Einstieg in die Spielrunde im Freien gelingt. Nach den ersten Minuten gegen die wie immer spielstarken Langensteinbacher konnte man nicht besonders optimistisch sein. Anlaufschwierigkeiten und viele Ballverluste waren dafür verantwortlich, dass sich das Spielgeschehen anfangs fast ausschließlich in unsere Spielhälfte verlagerte. Dass es nach 5 Minuten noch 0:0 stand war Torwart Raffael zu verdanken, der 3 Großchancen des Gegners abwehrte. Ab Mitte der Partie wurde das Spielgeschehen ausgeglichener und wir hatten zwei gute Tormöglichkeiten durch Leonard und Noah. Im restlichen offenen Schlagabtausch war dann Langensteinbach mit zwei glücklichen Toren dennoch der verdiente Sieger. Im zweiten Spiel gegen Busenbach zeigte sich unsere Mannschaft gut erholt. Pius, diesmal im Mittelfeld spielend, zeigte mit einem Hatrick, wozu er fähig ist. Tor Nr. eins per überraschendem Distanzschuss, Tor Nummer zwei auf Querpaß von Noah, Tor Nr. drei nach Abwurf Fehler des gegnerischen Torwarts. Der Gegentreffer war die Folge einer Unaufmerksamkeit in der Abwehr. Gegen Spielberg im dritten Spiel gab die körperliche Dominanz und die bessere Raumaufteilung unserer Jungs den Ausschlag. Leonhard nach Vorlage von Marcel sowie Pius nach Auflage von Noah erzielten eine schnelle 2:0-Führung. Ein sehenswerter Schrägschuss von Noah an den Pfosten, eine Direktabnahme eines Eckballs durch den gleichen Spieler sowie ein Distanzschuss von Marcel waren Ausdruck des gesteigerten Selbstbewusstseins. Da Justus und Tobias zuverlässig verteidigten, hielten sie im Verbund mit dem aufmerksamen Raffael das Tor diesmal sauber. Den 3:0-Endstand stellte Leonard sicher. Auch im letzten Spiel, gegen eine etwas geschwächte Mutschelbacher Mannschaft, gab es einen ungefährdeten 3:0-Sieg. Fazit des Spieltages: 3 Siege und eine Niederlage mit einem Gesamtverhältnis von 9:3

stimmen zuversichtlich. Die Spieler haben seit der Vorrunde über den Winter sichtbare Fortschritte gemacht. Dennoch hat die Mannschaft weiteres Potential; das zu entwickeln, haben sich die Trainer Stephan Rentschler, Björn Willa und Siegfried Ochs zur Aufgabe gemacht. Es spielten: Raffael Ochs (Tor), Tobias Riehle, Justus Ochs, Noah Rentschler (1 Tor), Marcel Casper, Leonhard Falak (4), Pius Willa (4).

D2-Junioren **Chancenlos gegen den Tabellenführer** **FV Malsch 2 – SG Spessart/Schö/Bu** **10:0 (3:0)**

Am Samstag, 29.03.14 spielten wir gegen den Tabellenführer FV Malsch 2. Wie erwartet war uns der Gegner spielerisch und läuferisch haushoch überlegen. In der ersten Hälfte konnten wir noch ganz passabel dagegenhalten, vor allem Cedric im Tor hielt uns mit einigen Glanzparaden noch halbwegs im Spiel. Die Seiten wurden dann beim Spielstand von 3:0 für Malsch gewechselt. Doch in der 2. Halbzeit mussten wir dem großen läuferischen Einsatz und den fast schon sommerlichen Temperaturen Tribut zollen. Nachdem Malsch gleich nach Wiederanpfeiff schnell 2 Tore gelangen, brachen dann alle Dämme bei uns. Wir kamen gar nicht mehr in die Zweikämpfe, so kam am Ende ein sehr deutliches Ergebnis heraus (10:0).
Fazit: Der Gegner war mindestens eine Klasse stärker als wir, unsere guten Ergebnisse müssen wir gegen andere Gegner holen.

Musikverein Frohsinn **Spessart**

Sie haben Lust auf Musik ??

Für alle, die Lust am Musizieren haben, gibt es beim Musikverein Möglichkeiten, dies auch ausleben zu können. Egal welches Alter, ob Vorkenntnisse vorhanden sind, oder auch nicht, die Vereinsvielfalt kennt kaum Grenzen. Ob einem die Guggenmusik in der Faschingszeit, oder das Musizieren in der Kapelle bei Festen und Konzerten zusagt, überall finden sie eine toll harmonisierende Truppe.
Einfach mal vorbeischaun, oder anrufen unter Tel.07243-2481 (Irving Tschepke). Probe der Hauptkapelle ist übrigens immer dienstags von 20 bis 22 Uhr, unterhalb des Schwimmbades bei der Schule. Nähere Infos sind auch unter www.mv-spessart.de zu bekommen.

Musikerfrauen Treff

Das nächste Treffen der Musikerfrauen findet am Freitag, 11. April, um 18 Uhr in der Pizzeria „Spessarter Hof“ statt. Bitte um Rückmeldung für die Tischreservierung bis zum 7.4. bei Anne Kirf, Tel.: 28551 (bitte auch den AB nutzen)

Gesangverein Germania **Spessart 1884 e.V.**

Auftritt beim Fest 90 Jahre **Freundschaft Pfaffenrot:**

Die Sänger und Sängerinnen des Männer- und Frauenchors treffen sich am Samstag, 5. April, um 18.30 Uhr beim Vereinsheim - es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr **Ettlingen Abteilung Spessart**

Staffelübungen

Mit dem Frühling beginnt für die Abteilung Spessart auch wieder die Zeit der praktischen Wehrübungen. In diesem Jahr möchten wir uns intensiv mit dem Ausrücken in der Staffelbesetzung beschäftigen und haben dementsprechend den Übungsplan in den nächsten Monaten aufgebaut. Eine Staffelbesetzung sind 5 Einsatzkräfte plus einem Staffelführer (im Unterschied zur „Gruppe“: das sind 8 Einsatzkräfte plus einem Gruppenführer). Warum üben wir in der viel kleineren Staffelbesetzung? Hintergrund ist unsere, in den letzten Jahren immer schwieriger gewordene, Tageseinsatzverfügbarkeit, also die Anzahl der aktiven Feuerwehrangehörigen, die tagsüber bei einem Einsatz im Höhenstadteil Spessart zur Verfügung stehen. Viele Kameraden arbeiten nicht direkt in Spessart und sind daher oft nicht in der Lage, im Alarmfall rechtzeitig an das Feuerwehrgerätehaus zu kommen. Dann müssen wir auch mit wenig „Personal“ alle Aufgaben bewältigen können. Für uns als Ortsteilfeuerwehr ein ungeliebter Zustand, den wir gerne durch die Aufnahme neuer Feuerwehrmitglieder, die sich tagsüber in der Regel im Ortsgebiet aufhalten, abwenden würden. In diesem Zusammenhang möchten wir gerne Männer und Frauen ansprechen, die Interesse an „ihrer“ Feuerwehr haben. Wir suchen ständig Zuwachs: ab 8 Jahren für unsere Jugendfeuerwehr und zwischen 18 und 50+ für unsere aktive Wehr. Schauen Sie bei uns vorbei unter www.ff-spessart.de!

Carnevalverein **Spessarter Eber (CSE) e.V.**

Generalversammlung

Hiermit möchten wir noch an die Generalversammlung in dieser Woche, **Freitag, 4. April, 20 Uhr in der Waldgaststätte in Spessart** erinnern. Über eine rege Beteiligung würde sich der CSE sehr freuen.

Männerballett am 12. April in **Blankenloch am Start**

bei einem tollen Gaudi-Turnier. Wer Lust hat mit dem Bus mit zu fahren, meldet sich bitte bei achim.hagel@web.de.

Sonstiges

Diagnose: **Sehbehinderung – Was nun?**

Beratungsveranstaltung für Menschen **mit Seheinschränkungen** **Offener Treff der Allgemeinen Blinden-** **und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH)** **– Regionalgruppe Nordbaden –**

Die meisten Menschen mit der Diagnose *Sehbehinderung* ziehen sich zurück, verlieren viele ihrer bisherigen sozialen Kontakte. Auch das Auto fahren ist jetzt nicht mehr möglich, der Beruf in Gefahr. Jetzt ist es wichtig, dass man sich dort Rat holt, wo erfahrene Menschen professionell beraten und kompetent weiterhelfen. Ein Kontakt mit der ABSH e.V. zeigt neue Perspektiven auf, denn:
Der Weg geht weiter!

Die Regionalgruppe Nordbaden der ABSH e.V. lädt alle ihre Mitglieder und interessierte Bürgerinnen und Bürger zum Offenen Treffen ein am **Samstag, 12. April, ab 15 Uhr im Schlosshotel Karlsruhe, Bahnhofplatz 2, 76137 Karlsruhe**. Neben dem wichtigen Erfahrungsaustausch untereinander können wir als Ansprechpartner für alle Fragen rund um das Thema Seheinschränkung den Diplom-Sozialarbeiter (FH) Harald Eigler begrüßen, der Sie an diesem Tag gerne auch individuell zu all Ihren Fragen – egal ob Schwerbehindertenrecht, berufliche Rehabilitation, Hilfsmittelversorgung u.v.m., in Einzelgesprächen berät. Um besser planen zu können, würden wir uns sehr freuen, wenn Sie sich anmelden könnten bei

Harald Frase, Leiter der Regionalgruppe
Telefon: 0 7 21 – 13 29 699,
E-Mail: rg-nordbaden@abs-hilfe.de,
Internet: www.abs-hilfe.de.

INFORMATION **FÜR AUTOREN**

Wie in den letzten Jahren bzw. grundsätzlich vor Ostern oder Weihnachten, würden wir gerne alle Autoren darauf hinweisen, dass gestaltete (also mit Häschen, Eiern, Nestchen usw. ausgeschmückte) Ostergrüße ausschließlich dem Anzeigenteil vorbehalten sind.

NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Str. 20 | 71263 Weil der Stadt | ☎ 07033 525-0
Telefax 07033 2048 | www.nussbaummedien.de

NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG
Durschstraße 70 | 78628 Rottweil | ☎ 0741 5340-0
Telefax 07033 3204928 | www.nussbaummedien.de

NUSSBAUM MEDIEN Uhingen GmbH & Co. KG
Zeppelinstraße 37 | 73066 Uhingen | ☎ 07161 93020-0
Telefax 07033 3204929 | www.nussbaummedien.de